

# VAHRNINFO

Informationsschrift der Gemeinde für Vahrn, Neustift, Schalders, Spiluck



7

Gemeinderat:  
Beschlüsse



21

Gemeinde Vahrn:  
Familie und Beruf



27

Pfarrei Vahrn:  
Willkommen und Abschied



33

Schützenkompanie Vahrn:  
„Geat schun“ - Ein besonderes Buch

04\_2019





## ” INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Beschlüsse des Gemeinderates	4
Beschlüsse des Gemeindeausschusses	12
Gemeinde Vahrn - Plätze sauber halten	19
Grundschule Neustift - Sanieren für den Klimaschutz	20
Gemeinde Vahrn - Familie und Beruf	21
Kindergärten - Neueinschreibungen	21
Geförderter Baugrund - Jetzt ansuchen!	22
Gem2Go - Kurzmitteilung	23
Fernwärme - Information	23
Baukonzessionen	24
Bibliothek Vahrn – Viel Interessantes	25
Kinderarzt Günther Goller – E-Zigaretten	26
Pfarrei Vahrn - Willkommen und Abschied	27
Musikkapelle Vahrn - Advent- und Weihnachtsmusik	28
Jugendkapelle Vahrn - Neue Projekte	29
Kirchenchor Vahrn - Danke Lies!	30
Heimatbühne Vahrn- Vahrnereien 2020	31
Theaterverein Neustift - Die Welt geht unter!	32
Schützenkompanie Vahrn - „Geat Schun“ - Ein besonderes Buch	33
Katholischer Familienverband - Martinsumzug	34
KVW Ortsgruppe Vahrn - Volkskrankheit Demenz	35
Seniorenclub Vahrn - Ein Blick zurück	36
KFS und Bibliothek Neustift - Mau Mau Turnier	37
SKJ Vahrn - Gruppenstunden versprechen Spass	37
Amateursportverein Neustift - Immer sportlich	38
Kneipptreff Vahrn - Rundum G'sund	38
Sportwirt Vahrn - Championsday	39
Yeti Club - Dorfkegelturnier	40
FC Bayernfanclub - Logisch FC Bayern	41
Jahrgang 1939 - Runder Geburtstag	42
Kloster Neustift - Hartmann-Feier	43
Bildungshaus Kloster Neustift - Veranstaltungen im Frühjahr	44
Veranstaltungskalender	46
Wir gratulieren	47

### IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Vahrn  
 Registriert beim Landesgericht Bozen mit Dekret Nr. 39 vom 3.12.1990  
 Verantwortliche Direktion im Sinne des Pressegesetzes: Willy Vontavon  
 Design: VISION.C Vahrn - info@visionc.it  
 Druck: A. Weger, Brixen  
 Die Gemeindezeitung Vahrn Info erscheint dreimonatlich mit einer Auflage von 2.100 Stück.  
 Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingesandte Beiträge zu kürzen, abzuändern oder zurückzuweisen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20. Februar 2020  
 redaktion@vahrn.eu · Tel. +39 0472 976 937

” Vorwort

## GEDANKEN ZUM JAHRESWECHSEL



”

An den Frieden denken heißt,  
an die Kinder denken.

”

*Michail Gorbatschow*

Vom Jahr 2019 bleiben nur noch wenige Tage und so ist es wieder an der Zeit, Rückblick auf das zu Ende gehende und Vorschau auf das neue Jahr zu halten. Mitten im Advent befinden wir uns außerdem in einer Zeit, in der gern und viel von Frieden und Versöhnung gesprochen wird und wo Probleme und Konflikte, zumindest für diese kurze Zeit, gern aus dem Alltag ausgeklammert werden. Streit, Gewalt und Krieg lassen sich nun mal mit dem Weihnachtsfest als Fest der Eintracht in der Familie und des Friedens unter den Menschen nicht gut vereinbaren.

Wenn ich nun auf das Jahr 2019 zurückblicke, dann fällt es mir allerdings nicht leicht, die aktuellen Kriegsschauplätze auf der Welt, die immer häufigeren Familientragödien und die Terroranschläge in Europa aus dem Gedächtnis zu streichen. Auch wenn wir von diesen Ereignissen nicht unmittelbar betroffen sind, so geschehen sie doch zusehends und erschreckenderweise oft gar nicht so weit weg von uns.

Es scheint, dass die Bereitschaft Gewalt auszuüben zunimmt und dass friedliche Auseinandersetzungen, privat wie politisch, immer schwieriger werden. Ich bin sicher nicht der einzige, der überzeugt ist, dass Dialog, Respekt und Diplomatie viel eher zu friedlicher Konfliktlösungen beitragen als verbale Drohungen und lautstarke Beleidigungen. Trotzdem, der Ton ist insgesamt rauer geworden. Und das nicht nur international, sondern auch hier bei uns. Das erlebt man bei Diskussionen, am Telefon, in den E-Mails, an den Bürgerschaltern der Gemeinde und ganz besonders heftig in den sozialen Medien, wo die Hemmschwelle, andere zu beleidigen und manchmal sogar zu verleumden immer niedriger wird.

Umso mehr bin ich nach wie vor aber auch überzeugt, dass der Frieden in unserer Gesellschaft im Kleinen entstehen und von einer breiten Basis kommen muss. Funktioniert es dort mit Toleranz und Respekt anderen gegenüber, dann dürfte es einzelnen Personen an der Spitze der Macht ja eigentlich unmöglich sein, den Frieden zu untergraben.

Freilich, Vahrn kann die Weltpolitik nicht beeinflussen. Was wir aber tun können, ist bei uns selbst anzufangen mit tolerantem, respektvollem und wenn notwendig auch mit kompromissbarem Denken und Handeln. Das beginnt in unseren Familien, erstreckt sich über unsere Dorfgemeinschaft und unsere Vereine bis hin zu den Menschen, mit denen wir tagtäglich, beruflich wie privat, zu tun haben. Denken wir doch öfter daran, wie gut es uns im Gegensatz zu anderen Menschen auf der Welt geht und wieviel wir selbst dazu beitragen können, eine lebenswerte und friedliche Umwelt um uns zu schaffen.

Sparen wir uns unser jährliches Bemühen um Frieden und Verständnis nicht nur für die Advent- und Weihnachtszeit auf, sondern üben wir uns darin das ganze Jahr, jeden Tag und bei jeder Gelegenheit.

In dieser letzten Ausgabe der Vahrn Info von 2019 möchte ich deshalb auch heuer wieder die Gelegenheit nutzen, um meinen Respekt und meine aufrichtige Dankbarkeit all jenen auszusprechen, die sich als Ehrenamtliche in den Vereinen und als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Vahrn Info das ganze Jahr über für die Menschen in unserer Gemeinde einsetzen.

So hoffe ich, dass sich der vielfache Friedensgruß, den wir uns dieser Tage zurufen und die Glückwünsche, die wir uns gegenseitig aussprechen, auch nach der Adventzeit als beständig erweisen und wünsche in diesem Sinne allen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und für 2020 viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit! Auf ein erfolgreiches Neues Jahr!

Andreas Schatzer  
Bürgermeister

## Gemeinderat BESCHLÜSSE

In seiner Sitzung vom 17. Dezember 2019 hat der Gemeinderat das Strategiedokument und den Dreijahreshaushalt 2020 – 2022 genehmigt. Nachstehend werden die Endergebnisse des Haushaltsvoranschlags und die geplanten Investitionen, lediglich für das Jahr 2020, wiedergegeben:

Einnahmen	
Laufende Einnahmen aus Steuern, Beiträgen und Ausgleichen	2.045.000,00 €
Laufende Zuweisungen des Staates und der Autonomen Provinz Bozen	2.144.900,00 €
Außersteuerliche Einnahmen	7.907.845,95 €
Einnahmen auf Kapitalkonto	5.538.001,00 €
Einnahmen aus der Aufnahme von Schulden	- €
Vorschüsse vom Schatzmeister	900.000,00 €
Einnahmen für Dienste für Rechnung Dritter	2.243.000,00 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>20.778.746,95 €</b>
Ausgaben	
Laufende Ausgaben	10.798.507,00 €
Ausgaben auf Kapitalkonto für Investitionen	5.760.388,95 €
Ausgaben zur Erhöhung der Finanzanlagen	60.000,00 €
Rückzahlung von Schulden	1.016.851,00 €
Rückzahlung der Vorschüsse an den Schatzmeister	900.000,00 €
Ausgaben für Dienste für Rechnung Dritter	2.243.000,00 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>20.778.746,95 €</b>

Auch für das Jahr 2020 sind wieder umfangreiche Investitionen geplant, diese erfolgen neben der Durchführung der notwendigen ordentlichen Tätigkeit, der Gebäude- und Straßeninstandhaltungen, der Führung der einzelnen Dienste sowie aller anderen Dienstleistungen der Gemeinde. Geplante Investitionen im Haushaltsplan des Jahres 2020:

Beschreibung	Betrag
<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>7.000,00 €</b>
Rathaus: Anlagen und Maschinen	5.000,00 €
Rathaus: Instandhaltung	2.000,00 €
<b>Kindergärten</b>	<b>7.000,00 €</b>
Vahrn: Einrichtung	2.000,00 €
Vahrn: Bau und Instandhaltung	2.000,00 €
Neustift: Einrichtung	1.000,00 €
Neustift: Instandhaltung	1.000,00 €
Schalder: Einrichtung	500,00 €
Schalder: Instandhaltung	500,00 €
<b>Grundschulen</b>	<b>34.100,00 €</b>
Vahrn: Einrichtung	2.000,00 €
Vahrn: Bau und Instandhaltung - WC-Anlage im Tankraum	20.000,00 €
Neustift: Einrichtung	1.000,00 €
Neustift: Bau und Instandhaltung	1.000,00 €
Schalder: Einrichtung	500,00 €
Schalder: Bau und Instandhaltung	500,00 €
Beitrag an die Gemeinde Brixen: Umbau der ital. Mittelschule	8.000,00 €
Beitrag an die Gemeinde Brixen: Umbau der ital. Musikschule	1.100,00 €
<b>Schulhauspeisung</b>	<b>3.000,00 €</b>
Vahrn: Einrichtung	2.000,00 €
Vahrn: Bau und Instandhaltung	1.000,00 €
<b>Vereinshäuser und Festplätze</b>	<b>318.700,00 €</b>
Vahrn: Bau und Instandhaltung - Brandschutzmaßnahmen, Bühne	80.000,00 €
Neustift: Bau und Instandhaltung	1.000,00 €
Festplatz Neustift: Bau und Instandhaltung	3.700,00 €



Foto: Helmut Mölting

„WEIHNACHTEN IST OFT EIN LAUTES FEST,  
ES TUT UNS ABER GUT, EIN WENIG STILL ZU WERDEN,  
UM DIE STIMME DER LIEBE ZU HÖREN!“

Papst Franziskus

Wir wünschen allen ein liebevolles und  
friedliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2020 viel  
Gesundheit, Glück und Erfolg!

Die Gemeindeverwaltung



Winterliches Vahrn

Schalder: Bau und Instandhaltung	1.000,00 €	Vahrn: Neugestaltung der Dorfeinfahrten	100.000,00 €
Schalder: Grundenteignung Vereinssaal	50.000,00 €	Vahrn: Neugestaltung der Alois-Vittur-Straße	310.000,00 €
Haus der Vereine Schalder: Bau und Instandhaltung	1.000,00 €	Vahrn: Neugestaltung der	
Spiluck: Einrichtung	2.000,00 €	Stephan-Mayrhofen-Straße	100.000,00 €
Spiluck: Bau und Instandhaltung	180.000,00 €	Vahrn: Neugestaltung der Richard-Voss-Straße	210.000,00 €
<b>Vereinsbeiträge</b>	<b>11.000,00 €</b>	Vahrn: Neugestaltung Kirchweg	37.000,00 €
Außerordentliche Beiträge an Sportvereine: Ankauf		Vahrn: Bau der Straße Stögermatic	90.000,00 €
Bus ASV Neustift	11.000,00 €	Vahrn: Enteignung von Straßenstücken	
<b>Turnhalle</b>	<b>10.000,00 €</b>	(+Bushaltestelle Forch)	60.000,00 €
Vahrn: Einrichtung	5.000,00 €	Neustift: Enteignung von Straßenstücken	5.000,00 €
Vahrn: Bau und Instandhaltung	5.000,00 €	Schalder: Enteignung von Straßenstücken	3.000,00 €
<b>Sportanlagen</b>	<b>470.000,00 €</b>	Spiluck: Enteignung von Straßenstücken	2.000,00 €
Vahrn: Bau und Instandhaltung (Kiosk, Parkplatz, Heizanlage, Beleuchtung BBT)	390.000,00 €	Tiefgaragen: Instandhaltung - Austausch der Lampen	10.000,00 €
Sanierung des Schießstandes in Neustift	80.000,00 €	<b>Bauhof</b>	<b>800.000,00 €</b>
<b>Raumordnung</b>	<b>80.000,00 €</b>	Neubau des Bauhofes	800.000,00 €
Bauleitplanänderungen, Studie, Berichte	80.000,00 €	<b>Öffentliche Beleuchtung</b>	<b>845.598,95 €</b>
<b>Park- und Gartenanlagen</b>	<b>193.000,00 €</b>	Vahrn: Ankäufe, Bau und Instandhaltung	575.598,95 €
Grünanlagen: Anlagen und Maschinen	10.000,00 €	Neustift: Ankäufe, Bau und Instandhaltung	260.000,00 €
Grünanlagen: Bau und Instandhaltung - Spielplatz in Spiluck	40.000,00 €	Schalder: Ankäufe, Bau und Instandhaltung	10.000,00 €
Gestaltung der „Eller Wiese“	143.000,00 €	<b>Feuerwehrrhallen</b>	<b>4.500,00 €</b>
<b>Müllentsorgung</b>	<b>757.990,00 €</b>	Vahrn: Bau und Instandhaltung	2.000,00 €
Müllsammelstellen: Bau und Instandhaltung	737.990,00 €	Neustift: Bau und Instandhaltung	1.000,00 €
Ankauf von Mülleimern, Glas- und Papiercontainern	20.000,00 €	Schalder: Bau und Instandhaltung	1.000,00 €
<b>Trinkwasserversorgung</b>	<b>309.000,00 €</b>	Spiluck: Bau und Instandhaltung	500,00 €
Vahrn: Bau von Löschwasser-Hochbehältern:		<b>Sozialwesen</b>	<b>431.000,00 €</b>
Ankauf Grund	75.000,00 €	Kindertagesstätte: Bau und Instandhaltung	1.000,00 €
Vahrn: Bau von Löschwasser-Hochbehältern	234.000,00 €	Altersheimbau Hl. Geist: Beitrag für den Bau	430.000,00 €
<b>Straßenwesen</b>	<b>1.349.000,00 €</b>	<b>Telekommunikationsdienste - Glasfaser</b>	<b>5.500,00 €</b>
Ankauf und Instandhaltung von Fahrzeugen	50.000,00 €	Glasfasernetz: Ankäufe, Bau und Instandhaltung	5.500,00 €
Ankauf von Geräten und Maschinen	15.000,00 €	<b>Schlachthof</b>	<b>2.000,00 €</b>
Vahrn: Bau und Instandhaltung	20.000,00 €	Investitionsbeitrag an die Bezirksgemeinschaft	
Behebung von Unwetterschäden	70.000,00 €	Eisacktal	2.000,00 €
Neustift: Bau und Instandhaltung	10.000,00 €	<b>Fernwärme</b>	<b>22.000,00 €</b>
Schalder: Bau und Instandhaltung	5.000,00 €	Fernwärmenetz: Ankäufe, Bau und Instandhaltung	22.000,00 €
Spiluck: Bau und Instandhaltung	2.000,00 €	<b>Energieerzeugung</b>	<b>160.000,00 €</b>
Neustift: Neugestaltung der Stiftsstraße	200.000,00 €	Ankauf Alperia Aktien: Raten	60.000,00 €
Sanierung der Ruine Salern	50.000,00 €	Ankauf von E-Bikes	100.000,00 €
		<b>Insgesamt</b>	<b>5.820.388,95 €</b>



Foto: Helmut Moling

Die Finanzierung der Investitionen erfolgt durch verschiedene finanzielle Mittel. Die Gemeinde deckt dabei den Hauptteil der Investitionen durch die Landeszuweisungen ab. Heuer werden auch Teilbeträge der Umweltausgleichsmaßnahmen, die der Gemeinde durch den Bau des Brennerbasistunnels zustehen, eingebaut. Daraus ergibt sich die folgende Aufstellung der verwendeten Einnahmen:

Wirtschaftsüberschuss	535.873,95 €
Beitrag des Landes Landesgesetz 27/75 - 40%	507.520,00 €
Beitrag des Landes gemäß Landesgesetz 27/75 - 60%	1.127.000,00 €
Landesbeitrag für die Behebung von Unwetterschäden	50.000,00 €
Landesbeitrag für den Ankauf von E-Bikes	50.000,00 €
Beitrag des Konsortiums W.E.G. der Etsch	178.195,00 €
Umweltgelder für das Kraftwerk Hachel	149.500,00 €
Beitrag der Gesellschaft BBT-SE für Umweltausgleichsmaßnahmen	2.708.300,00 €
Beitrag der Pfarrei für die Sanierung des Mesnerhauses	14.000,00 €
Verkauf von Grundstücken	20.000,00 €
Baukostenabgabe	150.000,00 €
Erschließungsbeiträge	300.000,00 €
Beitrag für den Ersatz von Parkplätzen	5.000,00 €
Anschlüsse an das Fernwärmenetz	20.000,00 €
Anschlüsse an das Glasfasernetz	5.000,00 €
<b>Insgesamt</b>	<b>5.820.388,95 €</b>

## Konsolidierter Haushalt

Italienischer Bürokratismus wie er lebt und lebt. Die Gemeinden müssen einen konsolidierten Haushalt ihrer Gesellschaften erstellen, wobei diese Pflicht für Gemeinden mit weniger als 5.000 Einwohner nicht besteht, sofern der Gemeinderat dies mit Beschluss festlegt.

Der Gemeinderat hat daher in der Sitzung vom 26. November 2019 beschlossen, keinen konsolidierten Haushalt zu erstellen, wie dies für örtliche Körperschaften mit weniger als 5.000 Einwohnern vorgesehen ist und zwar mit folgender Begründung:

Die Gemeinde Vahrn verfügt nur über Beteiligungen sehr bescheidenen Ausmaßes, die nur unwesentlichen Einfluss auf die finanzielle Programmierung der Gemeinde haben.

Die Erstellung des konsolidierten Haushaltes würde einen großen Mehraufwand für die Buchhaltung bedeuten, welche bereits mit der Komplexität und dem Umfang der Anforderung der harmonisierten Rechnungslegung ausgelastet ist.

Für die Erstellung des konsolidierten Haushaltes müsste ein entsprechender Auftrag an einen Steuerberater erteilt werden und es würden der Gemeinde dadurch zusätzliche Kosten entstehen.

## Haushaltsvoranschlag der Bibliothek

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 10. Dezember 2019 den Haushaltsvoranschlag für die öffentliche Bibliothek für das Jahr 2020 mit folgenden Endergebnissen genehmigt:

Einnahmen	
Beitrag des Landes für Personalspesen (L.G. 41/83, Art. 27/bis)	15.018,00 €
Beitrag des Landes für Tätigkeit und den Betrieb - deutsche Sprachgruppe (L.G. 41/83, Art. 27)	9.982,00 €
Einnahmen von Versäumnisgebühren und Kopien	1.200,00 €
Eigenmittel der Gemeinde Vahrn	98.210,00 €
<b>Insgesamt</b>	<b>124.410,00 €</b>

Ausgaben:	
Ausgaben für das Personal	87.360,00 €
Ankauf von Büchern, Zeitschriften und Medien	23.000,00 €
Ankauf von Bibliotheksmaterial	2.000,00 €
Ausgaben für Veranstaltungen und verschiedene Dienstleistungen	5.500,00 €
Betriebskosten (Strom, Wasser, Heizung, Reparaturen)	6.550,00 €
<b>Insgesamt</b>	<b>124.410,00 €</b>

## Haushaltsvoranschläge der Feuerwehren

Die Haushaltsvoranschläge unserer freiwilligen Feuerwehren für das Jahr 2020 wurden in der Ratssitzung vom 17. Dezember 2019 mit folgenden Endergebnissen genehmigt:

Feuerwehr	Einnahmen	Ausgaben
Vahrn	62.850,00 Euro	62.850,00 Euro
Neustift	9.280,00 Euro	9.280,00 Euro
Schalders	11.957,00 Euro	11.957,00 Euro
Spiluck	18.200,00 Euro	18.200,00 Euro

## Beteiligung an den Stadtwerken Brixen

Im Sommer 2017 hat die Stadtwerke Brixen AG mit den Gemeinden Klausen, Vahrn, Natz/Schabs und Franzensfeste die Kommunalien Eisacktal (KDE) gegründet, um über diese Gesellschaft den Trink- und Abwasserdienst gemeinsam zu führen. Sinn dieses Zusammenschlusses war, dass sich die genannten Gemeinden der Stadtwerke Brixen bedienen können, um einen professionellen Dienst zu gewährleisten - und die Stadtwerke erhofften sich, ihre Ressourcen effizienter zu nutzen. Die Zusammenarbeit gestaltete sich durchwegs positiv, sodass bald der Wunsch aufkam, weitere Dienste wie beispielsweise die Müllsammlung an die KDE zu übergeben.

Dabei traten dann allerdings die Schwachstellen der Gesellschaftsform KDE zu Tage. Die Personalabstellung der Stadtwerke an die KDE ist rechtlich problematisch und die Verrechnung der Dienstleistung von den Stadtwerken an die KDE und weiter an die jeweilige Gemeinde war mit großem Aufwand verbunden. Des Weiteren bringt die KDE nicht die Voraussetzungen mit, um eine Genehmigung für den Müllsammeldienst zu erhalten, weiters dürfen die KDE-Gemeinden diesen Dienst (in dieser Konstellation) nicht direkt den Stadtwerken Brixen übergeben, sondern müssen ihn öffentlich ausschreiben.

Die Lösung des Problems wurde seit längerem in einer direkten Beteiligung der KDE-Gemeinden an den Stadtwerken Brixen erkannt. Damit werden die Stadtwerke Brixen für die beteiligten Gemeinden eine sogenannte „In-House-Gesellschaft“ gründen, der sie dann problemlos verschiedenste öffentliche Dienste übertragen können.

Nicht ganz leicht fiel es natürlich der Gemeinde Brixen, ihren Betrieb „Stadtwerke“ anderen Gemeinden zu öffnen. Nachdem alle Beteiligten

jedoch den gemeinsamen Nutzen erkannt hatten, genehmigte der Gemeinderat von Brixen schließlich eine Beteiligung anderer Gemeinden an den Stadtwerken. In der Folge hat der Gemeinderat Vahrn in der Sitzung vom 22.10.2019 einstimmig beschlossen, sich an den Stadtwerken Brixen zu beteiligen und zwar in dem jeder Gemeinde zugestandenem Ausmaß von 0,01%. Neben den bisherigen KDE-Gemeinden werden Lüssen und Rodeneck Anteile an den Stadtwerken erwerben, weitere Gemeinden haben bereits Interesse bekundet.

Mit der Beteiligung der KDE-Gemeinden an den Stadtwerken wird die KDE als solche überflüssig und soll nunmehr aufgelöst werden. Alle in die Gesellschaft „Stadtwerke Brixen“ eintretenden Gemeinden werden jeweils einen Vertreter in ein neues, beratendes Gremium entsenden und gemeinsam einen Verwaltungsrat stellen.

Diese neue Konstellation bietet die Basis für eine fruchtbringende Zusammenarbeit, um Dienste, welche eine Gemeinde allein kaum mehr in der Lage ist ordnungsgemäß abzudecken, professionell, effizient und möglichst kostengünstig zu erbringen.

Für die Vahrner Bürger wird sich kurzfristig nichts ändern. Den Müllsammeldienst betreiben bei uns bereits seit Mitte 2018 die Stadtwerke Brixen. Jetzt steht dieser Zusammenarbeit jedoch auch längerfristig nichts mehr im Wege und die Gemeindeverwaltung kann eventuell weitere Dienste an die Stadtwerke übertragen. Bereits angedacht wird diesbezüglich ein gemeinsamer Recyclinghof am Südrand von Vahrn. Auf jeden Fall steht der Gemeinde Vahrn auf Wunsch nunmehr das gesamte Spektrum der Dienstleistungen, welche die Stadtwerke Brixen bereitzustellen in der Lage sind, zur Verfügung.

## EISLAUFEN IN VAHRN

Wir Vahrner sind in der glücklichen Lage, gleich zwei Plätze zum Eislaufen nutzen zu können. So gibt es einmal den Eislaufplatz im Dorfzentrum hinter dem Gemeindehaus, der vor allem von Kindern und Familien für das gemütliche Eislaufen genutzt wird, und der seit dem 7. Dezember 2019 wieder jeden Tag von 9.00 bis 19.00 geöffnet ist.

Und dann gibt es da noch den Eislaufplatz in der Kneippanlage. Diesen nutzen vor allem die älteren Jugendlichen, die Fans des Eishockeysports und die Anhänger des Eisstockschießens.

Wir freuen uns, wenn das Angebot gut genutzt wird und die Bürger/innen sich auch in der kalten Jahreszeit sportlich betätigen, sich treffen und dabei viel Spaß haben!



Eislaufplatz im Dorfzentrum



Eislaufplatz in der Kneippanlage

## Bilanzänderungen

Der Gemeinderat hat in den Sitzungen vom 22. Oktober und vom 26. November 2019 folgende Änderungen im Haushaltsvoranschlag des laufenden Jahres vorgenommen:

<b>MEHREINNAHMEN</b>	
Beschreibung	Betrag
Gemeindeaufenthaltssteuer	30.000,00 €
Werbesteuer und Plakatierungsgebühr	5.000,00 €
Abfertigung für das Gemeindepersonal: Anteil des Nationalinstitutes für soziale Fürsorge (NISF)	31.600,00 €
Einnahmen aus Steuerrückerstattungen	13.900,00 €
Einkünfte aus der Abwasserentsorgung	166.000,00 €
Einkünfte aus der Trinkwasserversorgung	10.000,00 €
Einkünfte aus der Stromproduktion	260.000,00 €
Technischer Dienst: Einkünfte aus Strafen wegen Verletzung der Bauordnung	6.000,00 €
Rückerstattung von Mehrwertsteuer	136.250,00 €
Landesbeitrag für die übergemeindliche Zusammenarbeit	117.500,00 €
Landesbeitrag für die Finanzierung von gemeinschaftlich durchgeführte Beschaffungsdienste	5.270,00 €
Landesbeitrag für den Ankauf der E-Bikes	69.480,00 €
Landesbeitrag für die Anschaffung der Einrichtung im Vereinshaus Schalders	19.500,00 €
Baukostenabgabe	24.000,00 €
Beitrag des Bodenverbesserungskonsortiums Festung und Umgebung für den Bau der Beregnungsleitung	400.000,00 €
<b>INSGESAMT</b>	<b>1.294.500,00 €</b>

<b>MEHRAUSGABEN</b>	
Beschreibung	Betrag
Rückzahlung von nicht geschuldeter Immobiliensteuer	16.500,00 €
StadtLandFluss: Ausgaben für die Abhaltung des Flussraumforums	1.000,00 €
Institutionelle und allgemeine Dienste: Dienstleistungen	6.000,00 €
Steueramt: Dienstleistungen	5.000,00 €
Technischer Dienst: Personalkosten	110,00 €
Gehaltserhöhungen für das Gemeindepersonal	60.000,00 €
Abfertigung für das Gemeindepersonal	40.000,00 €
Allgemeine Verwaltung: Beitrag für die gemeinschaftlich durchgeführten Beschaffungsdienste	5.270,00 €
Kindergärten: Personalkosten	- 80,00 €
Ausspeisung: Personalkosten	- 20,00 €
Kindergarten Vahrn und Neustift: verschiedene Dienstleistungen	2.000,00 €
Haus Voitsberg: Personalkosten	- 17.140,00 €
Überweisung der Gemeindeaufenthaltssteuer an die IDM Südtirol	10.000,00 €
Überweisung der Gemeindeaufenthaltssteuer an die Brixen Tourismus Genossenschaft	20.000,00 €
Grünanlagen: Personalkosten	17.080,00 €
Trinkwasserversorgung: Dienstleistungen	10.000,00 €
Abwasserentsorgung: Dienstleistungen	170.000,00 €
Kindertagesstätte: Rückvergütung von nicht geschuldeten Tagessätzen	1.100,00 €

Stromproduktion: Dienstleistungen	317.200,00 €
Spesenbeitrag an das Land für die Amortisierung der Kläranlagen	6.000,00 €
Verschiedene Rückerstattungen	1.000,00 €
Anmietung eines Grundstückes im Bereich des Gallhofes in Vahrn	500,00 €
Ordentliche Instandhaltung der Straßen	10.000,00 €
Erneuerung des Außenspielbereiches beim Kindergarten Vahrn	- 40.000,00 €
Erneuerung des Außenspielbereiches für die Grundschule Vahrn	- 40.000,00 €
Sanierung und Umbau der Grundschule Neustift	- 20.000,00 €
Instandhaltung und Erneuerungen in der Grundschule Schalders	- 6.000,00 €
Investitionsbeitrag für den Umbau der italienischsprachigen Mittelschule Brixen	- 1.100,00 €
Investitionsbeitrag für den Umbau der italienischsprachigen Musikschule Brixen	1.100,00 €
Umbauarbeiten im Haus Voitsberg	- 45.000,00 €
Bau des Proberaumes für die Chöre von Neustift	- 8.500,00 €
Sanierung und Erweiterung des Vereinshauses Schalders	19.500,00 €
Energetische Sanierung des Vereinssaales in Spiluck	- 8.320,00 €
Enteignung der Grundstücke für das Vereinshaus Schalders	- 50.000,00 €
Ankauf der Einrichtung für das Vereinshaus Spiluck	- 10.000,00 €
Planungswettbewerb "Mittelpunkt. Ortskern. Vahrn."	40.000,00 €
Ausarbeitung des Akustikplanes der Gemeinde	10.000,00 €
Rückzahlung des Darlehens für die Grundeigentung in der Wohnbauzone Dorfwiesen III	210.160,00 €
Bau der Beregnungsleitung Franzensfeste - Forch	400.000,00 €
Verlegung der Trinkwasserleitung in der Gewerbezone Forch	16.500,00 €
Bau der Kanalisierung zum Wieserhof in Schalders	38.000,00 €
Bau der Bushaltestelle auf der Brennerstraße bei der Gewerbezone Forch	100.000,00 €
Neugestaltung des Vernaggenweges	78.500,00 €
Instandhaltung der Hütterstraße	- 30.000,00 €
Instandhaltung und Asphaltierung von Gemeindestraßen	- 20.000,00 €
Anfertigung von Anschlagtafeln	24.360,00 €
Ankauf von Schneeräumungsgeräten	13.600,00 €
Behebung von Wasserschäden im Zufahrtstunnel der Garage in der Elisabethsiedlung	29.000,00 €
Umstellung der Sirenenempfänger bei den Feuerwehrrhallen	8.800,00 €
Sanierung und Erweiterung der Feuerwehrrhalle Schalders	36.000,00 €
Umbau der Feuerwehrrhalle in Spiluck	- 30.000,00 €
Bau des Altersheimes in der Elisabethsiedlung: Planungskosten	- 140.000,00 €
Rückerstattung eines zuviel überwiesenen Betrages für den Ankauf von Gewerbegrund	1.610,00 €
Ankauf von Aktien von den Stadtwerken Brixen	4.500,00 €
Rückerstattung der Dividenden an die Bezirksgemeinschaft Eisacktal	270,00 €
Rückzahlung des Darlehens für den Ankauf der Selfin Aktien	30.000,00 €
<b>INSGESAMT</b>	<b>1.294.500,00 €</b>

## Revisoren der Eigenverwaltung B.N.R. Schalders

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 17. Dezember 2019 für die Abschlussrechnung 2019 der Eigenverwaltung Bürgerlicher Nutzungsrechte Schalders Peter Faller, Johannes Mitterer und Ewald Schlechtleitner als Rechnungsrevisoren namhaft gemacht.

## Zwangseintreibung

Im Jahr 2013 wurde von der Autonomen Provinz Bozen und vom Südtiroler Gemeindenverband die Südtiroler Einzugsdienste AG gegründet mit dem Ziel, einen In-housing-Dienst für die Einhebung der eigenen Abgaben anzubieten. Derzeit sind das Land Südtirol, alle 116 Gemeinden und die 7 Bezirksgemeinschaften Mitglieder der Gesellschaft. Die Gesellschaft hebt die Autosteuern und andere Steuern und Gebühren des Landes ein und hat auch begonnen, die Verwaltung der Verkehrsstrafen der Ortschaften zu übernehmen. Zudem werden die Zwangseintreibungen aller Mitgliedskörperschaften durchgeführt.

Aufgrund neuer gesetzlicher Bestimmungen und in Anpassung an die Regelung der Equitalia hat der Lenkungsbeirat der Gesellschaft folgende Änderungen der Verordnung vorgeschlagen:

- Festsetzung der Betriebskosten auf 6%, davon 3% zu Lasten des Schuldners und 3% zu Lasten der Körperschaft im Falle der Einhebung innerhalb von 60 Tagen ab Zustellung und 6% vollständig zu Lasten des Schuldners, sollte die Einhebung nach dem 60. Tag erfolgen
- Möglichkeit, dass der Verwaltungsrat der Gesellschaft den Verantwortlichen für das Verfahren der Zwangseintreibung ernannt
- Regelung, wann die Ratenzahlung die Eintragung der Hypothek verhindert
- Festlegung, dass die fehlende Bezahlung der ersten Rate des Ratenplanes den Verfall desselben zur Folge hat
- es wird vorgesehen, dass die Verordnung über die Zwangseintreibung auch für die von der Gemeinde und der Bezirksgemeinschaft abhängigen Körperschaften, Einrichtungen und Betriebe, sowie für die Gesellschaften, die der Ausrichtung und Koordinierung der Gemeinde und der Bezirksgemeinschaft unterliegen, zur Anwendung kommt

In seiner Sitzung vom 22. Oktober 2019 hat der Gemeinderat die Gemeindeverordnung entsprechend angepasst.

## Mittelpunkt.Ortskern.Vahrn

Aufgrund der vorgelegten Unterlagen der Koordinatorin, Architektin Elisabeth Schatzer, wird für das Gelände des alten Kindergartens ein Planungswettbewerb ausgeschrieben, der die technische und wirtschaftliche Machbarkeit für den Neubau eines Dorfgasthauses, der Bibliothek und des Elki-Treffs zum Gegenstand hat. Gemäß Raumprogramm sollen im neuen Gebäude folgende Einrichtungen entstehen:

- die Bibliothek mit einer Nettofläche von 450 m<sup>2</sup>
- ein Elki-Raum mit 77,50 m<sup>2</sup>
- ein Gasthaus mit Restaurant, Bar und Lounge, Küche und Gäste-WC mit einer Nettofläche von 300 m<sup>2</sup>, dazu 10 Gästezimmer mit Putz-Abstellraum mit einer Fläche von 284 m<sup>2</sup>, Lager, Kühlzellen und Personalräume mit 72 m<sup>2</sup> sowie eine Betriebswohnung mit 90 m<sup>2</sup>
- eine Tiefgarage mit rund 40 Stellplätzen

Beim neuen Gebäude kann eine oberirdische Kubatur von rund 5.300 m<sup>3</sup> und eine unterirdische Kubatur von 4.145 m<sup>3</sup> errichtet werden. Die gesamten Baukosten werden auf 4 Millionen Euro geschätzt.

Ausgeschrieben wird ein zweistufiger Wettbewerb. In der Stufe 1 reichen



Gemeinde Vahrn

## VEREINSTREFFEN



Es ist mittlerweile Tradition, dass sich die Mitglieder des Gemeindevorstandes zum Ende des Jahres mit den Vorsitzenden der verschiedenen Vereine treffen und austauschen. Bei diesem Zusammentreffen wird wieder über die geplanten Vorhaben und Projekte gesprochen und die Vereinsvertreter können ihre Wünsche und Anliegen vorbringen. Ausklingen wird der Abend bei einem gemütlichen Umtrunk.

Heuer findet das Vereinstreffen am

**Montag, 30. Dezember 2019  
um 18.30 im Haus Voitsberg statt.**

Wir laden die Vertreter der Vereine, der Organisationen und der Verbände herzlich zum Treffen ein!



Geschichten am Lagerfeuer

## Wohnbauzonen

Der Gemeinderat hat das mehrjährige Durchführungsprogramm für die Wohnbau-Auffüllzonen B4 „Spitzweger“ und B10 „Forst“ genehmigt. Demnach müssen die Durchführungspläne für diese Zonen innerhalb eines Jahres zur Genehmigung vorgelegt werden. Die Zeit der Verbauung der Zonen wurde wie folgt festgesetzt: Baubeginn ist sofort nach der Genehmigung des Projektes der Erschließungsanlagen, der Bauabschluss erfolgt innerhalb von 9 Jahren.

## Durchführungspläne

Der Durchführungsplan für die Wohnbau-Erweiterungszone C6 "Elisabeth III" wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 26. November 2019 mit einer Abänderung aufgrund eines Einwandes genehmigt. Die Einfahrt zur Zone im Bereich der Müllsammelstelle muss von der Kreuzung um einige Meter verschoben werden, sodass der Abstand laut Straßenverkehrsordnung zur selben insgesamt 12 m beträgt. In derselben Sitzung wurde vom Gemeinderat auch der Durchführungsplan für die Wohnbau-Auffüllzone B4 "Spitzweger" genehmigt. Auch bei diesem Durchführungsplan wurde der Einwand eines Anrainers angenommen und die geplante Baurechtsfläche geringfügig reduziert, sodass zur Grundstücksgrenze ein Abstand von 5,00 m erhalten bleibt.

die Teilnehmer eine Konzeptstudie ein, aus der die Lage des Baues, die Verteilung der Kubatur und die Zugänge zu den einzelnen Einrichtungen ersichtlich sind. Aus diesen wählt das Preisgericht 10 Konzepte aus. In der Stufe 2 vertiefen die ausgewählten Teilnehmer ihren Vorschlag. Daraus ermittelt das Preisgericht den Sieger. Das Ergebnis des Wettbewerbes wird im Spätsommer des kommenden Jahres feststehen. Die Kosten des Wettbewerbes inklusive der Preisgelder belaufen sich auf insgesamt 122.200,00 Euro.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 22. Oktober 2019 die Ausschreibungsunterlagen und das Raumprogramm genehmigt. Die Gemeinde würde sich wünschen, dass sich ein Investor für den Bau des Dorfgasthauses findet, der den Betrieb dann für einen festzulegenden Zeitraum führt.

## Beregnungsanlage Franzensfeste – Forch

Das Bodenverbesserungskonsortiums "Festung und Umgebung" wurde im Jahr 2000 gegründet und erlangte anschließend die Wasserkonzession der RFI aus dem Riobach in Franzensfeste. Die Konzession beträgt 14 l/s. Mitglieder des Konsortiums sind neben den Eigentümern von landwirtschaftlichen Flächen auch solche, von nicht nur landwirtschaftlichen Flächen in der Zone Forch, wie Eigentümer von Flächen von öffentlichem Interesse, wie die Festung Franzensfeste, das Ex Pulverlager in Vahrn, der Fischteich und die Autobahn A22.

Das Konsortium hat vor Jahren ein Projekt zum Bau der Beregnungsleitung von Franzensfeste bis in die Zone Forch ausgearbeitet, welcher aufgrund von Auflagen und neuen

Erkenntnissen bereits einige Male überarbeitet wurde. Die Beregnungsleitung verläuft zum Teil auf der Trasse des Radweges und entlang der Eisenbahn, sie wird frostsicher verlegt und dient daher auch als Löschwasserleitung. Der Fischereiverein sowie die Gewerbetreibenden werden um eine eigene Wasserkonzession ansuchen, das gesamte Wasser kann aber durch eine einzige Leitung fließen.

Das Projekt sieht Ausgaben von insgesamt 894.733,08 Euro vor, 842.342,34 Euro wird mit Umweltausgleichsgeldern für den Bau des Brennerbasistunnels finanziert, den Rest muss das Konsortium aufbringen.

Der Gemeinderat hat das Projekt in der Sitzung vom 26. November 2019 genehmigt, sodass es noch in diesem Jahr ausgeschrieben werden kann. Mit den Bauarbeiten soll noch im Winter, sobald es die Wetterbedingungen zulassen, begonnen werden, sodass der übergemeindliche Radweg am Beginn der Radsaison wieder befahrbar ist.



Advent auf dem Dorfplatz

## Verbauten Ortskerne

Der Artikel 12 des Landesgesetzes Nr. 10 vom 15. April 1991 bestimmt, dass die verbauten Ortskerne und die bewohnten Gegenden mit einer durchgehenden Begrenzungslinie abgegrenzt werden müssen, die alle verbauten Flächen und eingeschlossenen Grundstücke umfasst. Die Begrenzungslinie darf jedoch nicht Streusiedlungen und einzelne Häuser umfassen, auch wenn diese bereits von der Urbanisierung betroffen sind. Die Gemeinde veranlasst die Abgrenzung der verbauten Ortskerne gemäß gleichlautendem Gutachten der Landesraumordnungskommission. Die Abgrenzung wird auf Grund der urbanistischen Entwicklung der Gemeinde zumindest alle fünf Jahre auf den neuesten Stand gebracht. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 22. Oktober 2019 nach dem positiven Gutachten der Landeskommission für Raum und Landschaft die Aktualisierung der verbauten Ortschaft vorgenommen, dabei bereits ausgewiesene Zonen aufgrund der stattgefundenen Verbauung neu abgegrenzt und die Zieglerzone in Neustift sowie das Ortszentrum von Schalders als neue verbaute Ortschaften ausgewiesen.

## Umwidmung von Wald in Landwirtschaftsgebiet

Die Landwirtschaftsschule Salern hat bereits vor einiger Zeit ein Ansuchen um Umwidmung von 1,5 Hektar Wald in Landwirtschaftsgebiet oberhalb des Sportplatzes der Schule gestellt. Das Ansuchen wurde damit begründet, dass der Lehrbetrieb sehr viel Pachtfläche bewirtschaftet und bei einer eventuellen Rückgabe nicht mehr genügend Fläche für die ordnungsgemäße Bewirtschaftung des Hofes aufweisen würde und damit auch der vorgesehenen Lehrtätigkeit der Schule nicht mehr nachkommen könnte. Der Gemeindeausschuss hat das Gesuch positiv auf den Genehmigungsweg geschickt. Mehrheitlich negativ ist darauf das Gutachten der Grün-grün-Kommission, bestehend aus dem Vertreter des Forstinspektors, dem Vertreter des Landesamtes für Landschaftsökologie und dem Bürgermeister ausgefallen. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 22. Oktober 2019 in Abweichung zum negativen Gutachten der obengenannten Kommission die Umwidmung von Wald in Landwirtschaftsgebiet auf der Gp. 304 der K.G. Vahrn I in reduzierter Form gutgeheißen und zwar beschränkt auf eine Fläche von 9.370 m<sup>2</sup>. Die endgültige Entscheidung, ob der Wald in Landwirtschaftsgebiet umgewidmet werden darf, liegt nun bei der Landesregierung, nachdem das Gutachten der Grün-grün-Kommission und des Gemeinderats nicht gleichlautend sind.

## Verkauf von Grundstücken

Bei der Ausarbeitung des Durchführungsplanes für die Wohnbauzone Spiluck vor rund 30 Jahren wurde oberhalb der geplanten Wohngebäude ein öffentlicher Weg vorgesehen, der auch aufgrund der Steilheit des Geländes nie realisiert wurde. Ein Grundstück wurde bereits vor einigen Jahren dem angrenzenden Wohnungseigentümer verkauft. Auf Ansuchen von Michael Gruber hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 22. Oktober 2019 beschlossen, ein weiteres Teilstück der Gp. 2866/4 der K.G. Vahrn I im Ausmaß von 47 m<sup>2</sup> zum Preis von 60,00 Euro pro m<sup>2</sup> zu verkaufen.

### Gemeinderatsitzung, 22. Oktober 2019

- ▶ Anfrage der Gemeinderäte Peter Tauber und Günter Pallhuber der „Grünen Bürgerliste Vahrn“ betreffend: Die Brennerstraße von Zinggen bis zur Gemeindegrenze Vahrn wurde Ende August neu asphaltiert? Warum wurde der Abschnitt Vahrn nicht gleichzeitig mitasphaltiert?

### Gemeinderatsitzung, 26. November 2019

- ▶ Anfrage des Gemeinderates Walter Kofler der Liste „Gemeinsam für Vahrn Neustift - Schalders - Spiluck“ betreffend Kreuze in öffentlichen Einrichtungen
- ▶ Anfrage des Gemeinderates Walter Kofler der Liste „Gemeinsam für Vahrn Neustift - Schalders - Spiluck“ betreffend Schießstand Neustift
- ▶ Anfrage der Gemeinderäte Peter Tauber und Günter Pallhuber der „Grünen Bürgerliste Vahrn“ betreffend: Fehlende Sicherheit für Fußgänger bzw. aller Verkehrsteilnehmer wegen mangelnder Beleuchtung und Markierung – neue Straße zur Seiserleite und Bushaltestelle Felder
- ▶ Beschlussantrag der Gemeinderäte Günter Pallhuber und Peter Tauber der „Grünen Bürgerliste Vahrn“ betreffend: Möglichkeit zur Festlegung des „ökologischen Fußabdruckes“ auf der Internetseite der Gemeinde Vahrn – einstimmig angenommen

### Gemeinderatsitzung, 17. Dezember 2019

- ▶ Anfrage des Gemeinderates Peter Tauber der „Grünen Bürgerliste Vahrn“ betreffend: Vorkaufsrecht, auf Fuß- und Fahrradweg der Stiftsstraße in Neustift, um private Parkplätze zu errichten? Wird hier das Privatinteresse vor das öffentlichen Interesse gestellt?

## „ Gemeindeausschuss BESCHLÜSSE



### Personal

Das Team der Bibliothek ist seit 7. Oktober 2019 um ein Mitglied reicher. Nach der Kündigung von Evi Gasser hat der Klausner Stefan Prader provisorisch die Stelle mit 15 Wochenstunden bis zum 6. Oktober 2020 übernommen. Er hat bereits einschlägige Erfahrung in der Bibliothek der Landesfachhochschule „Claudiana“ sowie in jener der Wirtschaftsoberschule Bozen gesammelt. Wir wünschen unserem neuen Bibliothekar viel Freude bei seiner Tätigkeit in unserer Bibliothek!

Die wöchentliche Arbeitszeit der Reinigungskraft Gerda Verginer wurde mit 1. Oktober 2019 von 38 auf 28 Wochenstunden reduziert. Der ehemaligen Verwaltungsassistentin Irene Unterthiner wurde die Abfertigung in Höhe von 39.928,79 Euro für ihre Dienstzeit in der Gemeinde ausbezahlt. Walter Plank erhielt eine Anzahlung von 1.430,75 Euro auf die angereifte Abfertigung.

Bei der Firma Helach Bekleidung GmbH wurde Berufsbekleidung für die Köchinnen der Kindergärten und bei der Sozialgenossenschaft Villnöss - Stick Trend Südtirol sowie bei der Landwirtschaftlichen Hauptgenossenschaft Südtirol Arbeitskleidung für die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes angekauft. Die Gesamtausgabe dafür betrug 4.935,33 Euro.

Dem Bildungshaus Neustift wurde der Kursbeitrag von 688,00 Euro für die Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten überwiesen.

Für die Veröffentlichung des Wettbewerbes für eine Stellenausschreibung erhielt die Athesia Druck GmbH 1.054,08 Euro.

### Beiträge

Die Bezirksgemeinschaft Eisacktal hat im Rahmen des internationalen Tages zur Beseitigung von Gewalt an Frauen die Aktion „Respekt ist unser tägliches Brot“ veranstaltet, welche von der Gemeinde Vahrn, wie in den letzten Jahren, mit einem Beitrag von 500,00 Euro unterstützt wurde. Zu Gunsten des Vereins zur Pflege des deutschen und österreichischen Soldaten-friedhofes in Vahrn wurde der vom Verteidigungsministerium bereit gestellte jährliche Beitrag von 3.750,00 Euro für das Jahr 2018 ausgezahlt. Die Jazz Music Promotion erhielt für die Konzerttätigkeit im Rahmen des Südtirol Jazzfestival 2019 einen Betrag von 2.440,00 Euro.

### Veranstaltungen

Helmut Moling übernahm den Auftrag zum Fotografieren verschiedener Gemeindeobjekte und bei verschiedenen Veranstaltungen und erhielt inklusive der Abtretung der Bildrechte an die Gemeinde dafür 1.500,00 Euro.

Für die Bewerbung der verschiedenen Veranstaltungen der Gemeinde wurden an die Radio Media International GmbH, an die Firma Athesia Druck GmbH, an die Firma Brixmedia, an die Agentur VisionC OHG und an die Firma Mavis insgesamt 5.191,62 Euro bezahlt. Musikgruppen und -vereinigungen sowie die Sommelierversammlung Südtirol erhielten für die Mitwirkung bei den verschiedenen Veranstaltungen 10.495,24 Euro. Für Taxidienst und für das Reinigen von Tischdecken wurden 801,46 Euro ausgegeben.

### Gemeindeämter

Die Firma Wolf Fenster AG hat in den Gemeindeämtern zwei Fenstern repariert und dafür

1.239,52 Euro erhalten. Die Firma eGlue GmbH hat für den Druck und den Versand von 1.150 Broschüren zur Gemeindeimmobiliensteuer 800,00 Euro erhalten. An den Südtiroler Gemeindenverband wurde der Mitgliedsbeitrag von 3.780,19 Euro überwiesen.

### Gemeindegebäude

Die Firma Elektro Alex hat in verschiedenen Gemeindegebäuden Elektrikerarbeiten ausgeführt und 2.779,71 Euro in Rechnung gestellt. Die Firma Atmosfair KG hat für 3.562,40 Euro Lüftungsanlagen überprüft. Von der Firma Bepa KG wurden Reinigungsmittel und entsprechendes Zubehör für 8.520,08 Euro angekauft. Die Firma X-Alarm Technik GmbH erhält für die Wartung der Brandmelde- und Alarmanlagen 3.131,09 Euro. Die Firma Obergolser Igmarr kontrolliert jährlich sämtliche Erste-Hilfe-Koffer und füllt den notwendigen Bedarf nach. Im Jahr 2019 erhielt sie dafür 953,22 Euro. Für die periodische Kontrolle eines Aufzuges berechnet die Firma I&S Ingegneria e Sicurezza GmbH 1.409,10 Euro. Die Firma Holzbau Brugger GmbH hat für die Anbringung eines Vogelgitters und für die Befestigung von Dachplatten auf dem Dach des alten Rathauses 1.982,50 Euro erhalten. Dem Leiter unseres Bereiches Gebäudemanagement im Bauhof stehen für notwendigen Kleinanschaffungen und Reparaturen für das 2. Halbjahr 2019 insgesamt 3.000,00 Euro zur Verfügung.

### Beratungen

Im heurigen Sommer wurden Hausmauern, Brücken, Unterführungen, Straßenschilder und Tunnels mit Sprühdosen in verschiedenen Farben beschmutzt. Um vom mutmaßlichen Täter Schadenersatz zu fordern und dafür juristischen Beistand zu erhalten, wurde Rechtsanwalt Michael Baumgartner mit den Interessen der Gemeinde beauftragt. Die Kosten dafür betragen 761,28 Euro.

Architekt Ulrich Weger erhielt den Auftrag zur technischen und städtebaulichen Beratung der

Denkwerkstatt für die Gemeindeentwicklung im Sinne des neuen Landesgesetzes für Raum und Landschaft und berechnet dafür ein Honorar von 2.664,48 Euro.

Der Einkaufsgenossenschaft Emporium wurde der vom Land überwiesene Beitrag in Höhe von 5.263,16 Euro für die Erstellung und Entwicklung des Online-Shops weitergeleitet.

## Konzessionen

Für die Unterquerung der Eisenbahn und der Autobahn mit Abwasser-, Trinkwasser-, Fernwärme- und Glasfaserleitungen zahlte die Gemeinde im Jahr 2019 an die Brennerautobahn AG 17.587,00 Euro und an die Rete Ferroviaria SpA 5.322,51 Euro.

## Repräsentationsausgaben

Für den Umtrunk nach der Segnung der neuen Strukturen im Kindergarten und auf dem Schulgelände am 26. Oktober 2019 hat die Gemeinde insgesamt 1.161,20 Euro ausgegeben. Für das 25. Vahrner Dorfkegeltturnier wurde von der Firma Oberrauch GmbH ein Preis für 150,00 Euro angekauft.

## Tiefgaragen

Für die Benutzung der öffentlichen Garage unterhalb der Wohnanlage Andi in Neustift gelten dieselben Bedingungen wie in der Tiefgarage in Vahrn. Diese sind:

### Grundsätzliche Bestimmungen

Das Parken in der Tiefgarage ist in den darauffolgenden 120 Minuten mit Parkscheibe kostenlos

Gültigkeit der Kurzparkzone:

von Montag bis Sonntag von 0:00 bis 24:00 Uhr

### Dauerpark-Abonnement für PKW's

Höchstzahl der Abonnements (ohne begünstigte Abonnements):	6
Jahresabonnement:	500,00 €
Monatsabonnement:	55,00 €
begünstigte Dauerpark-Abonnements	
Gemeindebedienstete: Monatsabonnement	10,00 €
Mitglieder der Vereine, die den Sitz, das Vereinslokal oder die Tätigkeit im Gemeinschaftshaus Neustift oder in unmittelbarer Nähe haben:	10,00 € pro Auto
Jahresabonnement	
Öffentliche Körperschaften mit sozialem Charakter	200,00 €

### Dauerpark-Abonnement für Motorräder

Höchstzahl der Abonnements (ohne begünstigte Abonnements):	5
Jahresabonnement:	150,00 €
Monatsabonnement:	15,00 €
begünstigte Dauerpark-Abonnements	
Gemeindebedienstete: Monatsabonnement	3,00 €
Mitglieder der Vereine, die den Sitz, das Vereinslokal oder die Tätigkeit im Gemeinschaftshaus Neustift oder in unmittelbarer Nähe haben:	3,00 €
Jahresabonnement	

## Versicherungen

Zu Gunsten der Assiconsult GmbH wurden im Jahr 2019 für die verschiedenen Versicherungsprämien der Gesamtbetrag von 10.393,33 Euro überwiesen.

## Kindergärten

Die Firma Vedovelli GmbH erhielt den Auftrag zur Durchführung von Malerarbeiten in den Kindergärten Vahrn und Schalders und verrechnete dafür 4.270,00 Euro. Die chemische Reinigung Mahr OHG erhielt für die Reinigung der Teppiche und verschiedener Textilien 1.494,72 Euro. Im Kindergarten Vahrn musste das Fotokopiergerät repariert werden. Die Firma ACS Data Systems AG stellte dafür 748,59 Euro in Rechnung. In der Küche des Kindergartens Neustift wurden um 527,04 Euro neue Ablageböden von der Firma Interhotel GmbH geliefert und montiert. Die Firma Plank montierte im Kindergarten Vahrn Becherhalter und erhielt dafür 512,40 Euro. Von der Firma Pedacta GmbH wurden zusätzliche Einrichtungsgegenstände für die italienische Sektion zum Preis von 5.761,59 Euro angekauft. Für die Kindergärten Vahrn und Neustift lieferte die Firma Faroshopping GmbH Geschirr und Küchenutensilien für insgesamt 1.621,29 Euro.

Für die Neugestaltung der Grünanlage auf der Terrasse der Turnhalle erhielt die Firma Obexer Markus 42.467,37 Euro. Die Pflanzen, den Rollrasen und verschiedenes Material für die Beregnung besorgten sich unsere Gärtner für 8.295,83 Euro bei der Erlebnisgärtnerei Reifer Raimund. Im Schuljahr 2019/2020 werden die Lebensmittel in den Kindergärten von folgenden Firmen geliefert:

- Allgemeine Lebensmittel und Tiefkühlprodukte: Faroshopping GmbH
- Brot: Profanter Backstube GmbH
- Fisch: De Nardo KG
- Milchprodukte: Milchhof Brixen Gen.m.b.H.
- Obst und Gemüse: F.Ili Slaverio GmbH
- Fleischprodukte: Metzgerei Rainer Peter

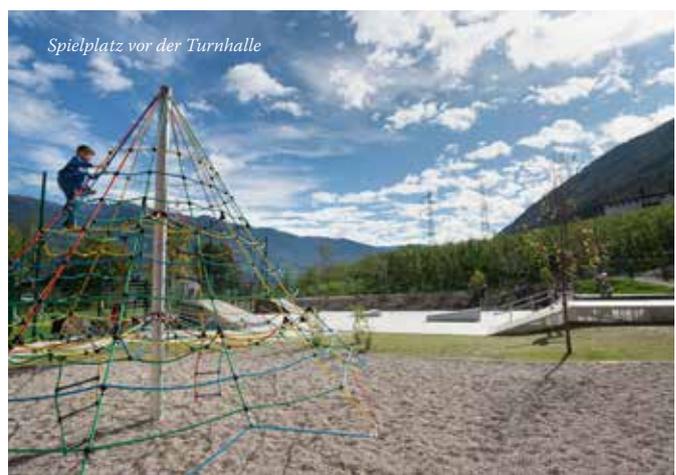
Die Ausschreibungen und Verträge dazu wurden von der Einkaufsgenossenschaft Emporium durchgeführt. Die Genossenschaft kontrolliert auch die Lieferungen und Rechnungen und erhält für diese Leistung insgesamt 3.952,80 Euro.

## Grundschulen

Die Firma Archplay GmbH übernahm den Auftrag zur Lieferung und Montage der Umzäunung mit zwei Toren als Abgrenzung der Außenflächen vor der Turnhalle Vahrn. Die Arbeiten haben 4.411,00 Euro gekostet. Für die Ergänzung der Beleuchtung im Außenbereich der Grundschule Vahrn erhielt die Firma Huber GmbH 2.856,95 Euro.

Die Firma Elektro Reifer hat für die Wartung und Reparatur der Heizanlage in der Grundschule Schalders und in der Feuerwehrrhalle Spiluck 616,10 Euro erhalten.

Den Grundschulen steht für den Ankauf von Unterrichtsmaterial von den Gemeinden pro Schüler und Schuljahr 55,00 Euro zur Verfügung. Dafür wurden der Waldorfschule Brixen für 2 Schüler 110,00 Euro und dem deutschsprachigen Schulsprengel Brixen/Milland für 18 Schüler 990,00 Euro ausgezahlt.



Spielplatz vor der Turnhalle

## Sanierung Grundschule Neustift

Im Zuge der energetischen Sanierung der Grundschule Neustift wurden folgende Aufträge erteilt:

Firma	Arbeiten	Betrag
Wisthaller Harald KG & Co.	Lieferung und Einbau der Lüftungsgeräte	98.616,10 €
Passler KG	Durchführung von Kernbohrarbeiten	6.792,60 €
Elektro Faller GmbH	Elektroarbeiten für den Einbau des Aufzuges	1.008,15 €
Stebo Ambiente GmbH	Lieferung von zwei Tisch-Bank-Sitzgruppen	1.118,13 €
Fischnaller B. & Partner GmbH	Einbau des Sonnenschutzes	4.091,88 €
Stadtwerke Brixen AG	Anschluss der Photovoltaikanlage an das Stromnetz	244,00 €
Oberstaller & Sohn KG	Abschleifen und Neueinlassen der Holzböden in den Klassen und in der Turnhalle	28.347,31 €
Hasler Alexander & Co. OHG	Anbringung von Akustikdecken in den Klassen	55.297,00 €
Tisot Gläserei & C. OHG	Lieferung von Spiegeln in den WC's	824,05 €

Nachdem die Sanierung der Schule zum Großteil mit Mitteln des europäischen Fonds für regionale Entwicklung finanziert wurde, sind damit auch einige Auflagen verbunden. So muss ein Energietag durchgeführt werden. Mit der Organisation und Umsetzung dieses Tages wurde das Energieforum Südtirol beauftragt, welches dafür 1.830,00 Euro erhält.

### Abenteuersportcamp

Der Leitung des Abenteuersportcamp wurden für den Ankauf von Bastelmaterial, Verbrauchsmaterial, Lebensmitteln und für die Beauftragung von Dienstleistungen ein Betrag von 6.000,00 Euro zur Verfügung gestellt, der bei verschiedenen Geschäften ausgegeben werden durfte. Die Firma Marketing Factory GmbH hat die Webseite für das Feedback zum Abenteuersportcamp an die neuen Gegebenheiten angepasst und dafür 549,00 Euro erhalten.

### Turnhallen

Die CUBUS GmbH erhielt den Auftrag zur technischen Überprüfung der Turngeräte in den Turnhallen Vahrn, Neustift und Schalders und stellt dafür insgesamt 2.430,24 Euro in Rechnung. Dieselbe Firma hat auch die notwendigen Reparaturen bei den Turngeräten in der Turnhalle Vahrn durchgeführt und dafür 1.823,90 Euro erhalten. Die Firma Nagy Helga Timea hat um 673,44 Euro die Vorhänge der Turnhalle Neustift gereinigt.

### Mittelschulen

Der Gemeinde Brixen wurden für die durchgeführten Investitionskosten bei der italienischen Mittelschule „A. Manzoni“ für das Jahr 2019

der Kostenanteil in Höhe von 7.673,53 Euro überwiesen. Auch die Mittelschulen haben Anrecht auf den Beitrag der Gemeinden in Höhe von 55,00 Euro pro Schüler und Schuljahr für den Ankauf von Lern- und Verbrauchsmaterial. Die Mittelschule des Vinzentinums erhielt zu diesem Zweck 715,00 Euro für die 13 Schüler.

### Musikschulen

An den Investitionskosten für die Erweiterung der Musikschule Vivaldi in Brixen beteiligt sich die Gemeinde im Jahr 2019 mit 1.077,17 Euro. Dieser Betrag wurde der Gemeinde Brixen überwiesen.

### Bibliotheken

Von der Firma Pedacta GmbH wurden für 617,32 Euro für die Bibliothek in Vahrn Präsentationselemente angekauft. Frederick Redavid erhielt für die Abhaltung des Kabarets „Giraffenland“ ein Honorar von 625,00 Euro. Der Puppenbühne Zappelfetzn wurden für die Abhaltung des Kasperltheaters 520,00 Euro bezahlt.

### Alter Kindergarten

Im alten Kindergarten wurden die Arbeiten zum Umbau eines Stockwerkes für die Unter-

### Vereinssaal und Feuerwehrrhalle Schalders

Im Zuge der Erweiterung und Sanierung der Feuerwehrrhalle und des Vereinssaales in Schalders wurden folgende Aufträge erteilt:

Firma	Arbeiten	Betrag
Tischlerei Plank KG	Lieferung und Montage der Maßmöbel	65.551,40 €
Vendruscolo GmbH	Asphaltierung des Platzes vor der Feuerwehrrhalle	9.368,00 €
Faroshopping GmbH	Ankauf von Geschirr	5.163,31 €
Alperia AG	Erhöhung der Leistung beim Stromanschluss	524,92 €

bringung der Flüchtlinge begonnen und dann eingestellt, nachdem sämtliche eingereichten Projekte vom Innenministerium blockiert und nicht mehr weiterbehandelt wurden. Die begonnenen Arbeiten werden natürlich in Rechnung gestellt. Die Firma Elektro Alex erhält für die durchgeführten Elektroarbeiten 590,20 Euro und die Firma Vedovelli GmbH hat für die bereits aufgestellten Gipswände 2.098,47 Euro in Rechnung gestellt.

### Haus Voitsberg

Von der Firma Dolomit Electronic wurden für die Bühne zusätzlich Scheinwerfer angekauft und dafür 5.683,00 Euro zuzüglich MwSt. bezahlt. Die Firma Peintner Fliesen GmbH hat für den Raum, in welchem die Wichtel-Spielgruppe ihre Tätigkeit ausübt, Teppiche um 739,20 Euro zuzüglich MwSt. geliefert. Die Firma X-Alarm Technik GmbH erhielt den Auftrag zur Reparatur der Alarmanlage in der Bar Voitsberg zum Betrag von 1.310,35 Euro zuzüglich MwSt.

### Jugendtreff

Von der Firma Furlan Ingrid & Co. KG wird ein elektronisches Schloss mit Zutrittskontrolle beim Jugendtreff eingebaut. Die Firma Audiotec liefert für den Jugendtreff eine Beschallungsanlage. Die Gesamtausgaben dafür belaufen sich auf 2.818,47 Euro zuzüglich MwSt.

### Festplätze

Ingenieur Paul Schmidt hat das Festzelt in Neustift statisch überprüft und die Erklärung über den ordnungsgemäßen Aufbau des Zeltes ausgestellt. Dafür erhält er ein Honorar von 728,00 Euro zuzüglich MwSt.

### Gemeinschaftshaus Neustift

Die Firma SRD GmbH erhielt für 982,00 Euro zuzüglich MwSt. den Auftrag zur Reinigung der Fenster im Musikprobelokal im Gemeinschaftshaus Neustift.

## Vereinssaal Spiluck

Ingenieur Paul Rovara hat zum Honorar von 14.192,13 Euro zuzüglich MwSt. den Auftrag für die Bauleitung und Abrechnung der Arbeiten sowie die Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase für die energetische Sanierung des Vereinssaales in Spiluck erhalten. Die Firma Sparer GmbH montiert um 23.722,50 Euro zuzüglich MwSt. die Geländer bei den Aufgängen, auf der Terrasse und vor der Feuerwehrrhalle. Die Firma Durnwalder Bau GmbH wird die notwendigen Baumeisterarbeiten gegen eine voraussichtliche Ausgabe von 21.430,00 Euro zuzüglich MwSt. ausführen. Die Firma Wolf Fenster AG liefert und montiert die Fenster und erhält dafür 35.366,00 Euro zuzüglich MwSt. Die Firma Syneco GmbH erstellt die Unterlagen für das Förderansuchen an die GSE für den Erhalt des vorgesehenen Beitrages und erhält dafür ein Honorar von 7.800,00 Euro zuzüglich MwSt.



Foto: Helmut Mölling

Neuer Wintergarten beim Sportwirt

## Sportanlagen

Nach dem Umbau und der Erweiterung der Küche im Sporthaus Vahrn zu Lasten des Pächters wurde die Terrasse als geschlossener Raum und das Dach der Bar als Flachdach neu errichtet. Zudem wurden einige Verbesserungen in der Bar vorgenommen. Mit den einzelnen Arbeiten wurden folgende Firmen beauftragt:

Firma	Arbeiten	Betrag
Oberrauch GmbH	Zimmermanns- und Spenglerarbeiten	112.544,00 €
Finstral AG	Lieferung und Montag der Fenster und Türen	35.095,62 €
Ingenieur Norbert Verginer	Planung der Elektroanlage	3.120,00 €
Ingenieur Fabio Filippi	statische Abnahme der tragenden Strukturen	827,08 €
Architekt Andreas Vallazza	Erstellung des Ausführungsprojektes, Bauleitung und Abrechnung, zur Sicherheitskoordination sowie statische Berechnung und Bauleitung	11.960,00 €
Generalbaugroup GmbH	Abbau und Entsorgung der asbesthaltigen Dachplatten	5.000,00 €
Pezzei GmbH	Anschluss der Heizanlage	604,93 €
Oberrauch GmbH	Innenausbauarbeiten, Verlegung der warmen Böden, Lieferung der Einrichtung	27.817,00 €
Mader GmbH	Verlegung und Ergänzung der Lüftung	8.285,80 €
Oberrauch GmbH	Lieferung und Einbau von zwei Eingangstüren	4.340,00 €

Die Arbeiten wurden Anfang November 2019 begonnen und Anfang Dezember 2019 abgeschlossen. Die Ausgaben für die Schließung und Neugestaltung der Terrasse werden dem Pächter des Betriebes auf den Pachtzins der nächsten neun Jahre angerechnet.

Die Firma Beton Eisack GmbH hat um 1.214,27 Euro zuzüglich MwSt. Sand für die Regenerierung der Fußballfelder in der Sportzone Vahrn geliefert.

## Straßen

Die Firma Vaja GmbH erhielt den Auftrag zur Errichtung der Bushaltestellen auf der Brennerstraße oberhalb des Kreisverkehrs in der Zone Forch für einen Betrag von 85.325,16 Euro. Um voraussichtlich 127.014,73 Euro wird von der Firma Alpenbau GmbH der Vernaggenweg gemäß Projekt von Ingenieur Winfried Theil

neu gestaltet. Von der Firma Euroform GmbH werden 25 herausnehmbare Absperrpfosten zum Preis von 5.134,25 Euro angekauft. Die Firma Mott Segnaletica Stradale OHG lieferte und montierte bei verschiedenen Straßen neue Straßenschilder und hat Straßenmarkierungen aufgebracht. Die Kosten dafür betragen 6.735,96 Euro.

Bei der Firma Eltraff GmbH werden drei Speedcheckboxen und Zubehör angekauft. Dieselbe Firma hat die Eichung des Geschwindigkeitsmessgeräts Telelaser vorgenommen und dafür insgesamt 6.295,20 Euro erhalten. Die Firma Metal Wood GmbH liefert für 1.450,95 Euro Ersatzteile für die Leitplanken entlang der Salernstraße. Von Kinigadner Eduard werden Querstangen für die Instandhaltung von Zäunen entlang der Wanderwege und von der Firma Stampfl Anton OHG Holzteile für die Instandsetzung der Holzzäune entlang von Wegen und Straßen angekauft. Die Gesamtausgabe der Lieferungen beträgt 2.488,80 Euro. Von der Firma Mur GmbH wurde Bindematerial für das ländliche Wegenetz in Schalders für einen Betrag von 3.452,60 Euro geliefert.

Beim ersten Teilstück der Straße zur Wohnbauzone Seiserleiten wird auf der bestehenden Mauer ein Zaun, aufgrund eines Raumordnungsvertrages zum Teil auch als Sichtschutz, mit einem Handlauf und einer Beleuchtung für den Gehsteig aufgestellt. Die Eisenstruktur und der Handlauf werden von der Firma Sparer GmbH geliefert und eingebaut. Von der Firma Ewo GmbH werden die Beleuchtungskörper angekauft. Die Holzlatten, die von den Arbeitern des Bauhofes montiert werden, liefert die Firma Stampfl Anton OHG. Die Gesamtausgaben dafür betragen 44.016,93 Euro.

Die Firma Obexer Markus hat Instandsetzungsarbeiten bei der Straße zum Voitsberger-Hof und auf dem Gehsteig in der Elisabethsiedlung durchgeführt. Zudem wurden von der Firma Kleinarbeiten bei verschiedenen Straßen

gemacht. Die Gesamtausgabe für alle diese Arbeiten betrug 12.446,68 Euro.

Die Firma Rainer Bauunternehmen hat für 1.107,76 Euro den Bodenbelag und einen Absperrpfosten bei der Voitsbergstraße instandgesetzt. Der Betrag wird von der Versicherung des Schadensverursachers rückerstattet. Die Firma Sparer GmbH repariert das Geländer beim Gehsteig im Bereich der Volgger-Brücke und erhält dafür 1.464,00 Euro. Auch dieser Betrag wird von der Versicherung des Verursachers des Schadens zurückerstattet.

Für die Durchführung der Reinigung von Straßen in Vahrn, Neustift, Schalders und Spiluck mit der Kehrmachine haben die Stadtwerke Brixen 10.575,12 Euro in Rechnung gestellt.

### Bauhof

Für den Bauhof wurde von der Firma Werthauto Brixen ein Fahrzeug Piaggio Porter um 29.402,00 angekauft. Die Firma Irsara GmbH liefert zwei Schneeräumgeräte und erhält dafür 13.574,22 Euro. Um 3.097,34 Euro werden von der Firma WF Mechanik GmbH Ersatzteile für die Schneepflüge angekauft.

Die Fahrzeuge des Bauhofes können bis zu einem Betrag von 6.000,00 Euro bei der Tankstelle Kostner tanken. Der Leiter des Bauamtes kann zudem bei verschiedenen Firmen Ankäufe und Aufträge kleineren Ausmaßes bis zu einem Gesamtbetrag von insgesamt 2.400,00 Euro tätigen.

### Schneeräumung

Matthias Gruber übernimmt mit seinen eigenen Geräten den Schneeräumungsdienst auf den ländlichen Wegen in Spiluck und zu den ersten Höfen in Schalders. Für diese Arbeiten erhält er eine Stundenvergütung von 75,00 Euro und eine jährliche Vergütung für den Bereitschaftsdienst in Höhe von 2.000,00 Euro zuzüglich MwSt. Für die durchgeführte Schneeräumung im vergangenen Winter erhält die Waldinteressentschaft Spiluck eine Spesenrückvergütung von 5.114,00 Euro.

Unsere Mitarbeiter im Bauhof wurden zum Bereitschaftsdienst für die Schneeräumung verpflichtet, wofür ihnen insgesamt eine Entschädigung von rund 10.000,00 Euro ausbezahlt wird.

Mit der Eigenverwaltung B.N.R. Schalders wurde eine Vereinbarung abgeschlossen, laut welcher diese die Schneeräumung im Dorfbereich und beim Schulgebäude in Schalders zum Teil mit Geräten der Gemeinde übernimmt. Die Dienstleistung wird mit einem Stundensatz von 15,00 Euro zuzüglich Abgaben und MwSt. verrechnet.

### Öffentliche Beleuchtung

Die Firma Huber GmbH betreut in der Gemeinde das öffentliche Beleuchtungsnetz. Dieses wird laufend ausgebaut und erneuert, auch Reparaturen sind infolge der zum Teil sehr alten Leitungen an der Tagesordnung. So wurden neue Beleuchtungskörper bei der Grundschule Vahrn und in der Bahnhofstraße eingebaut, die Bodenleuchten in der Brennerstraße beim Gasthof Goldenes Lamm erneuert und Lichterketten als Weihnachtsbeleuchtung der Christbäume angekauft, die auch an das Stromnetz angeschlossen werden mussten. Die Firma erhielt für alle diese Arbeiten insgesamt 18.278,12 Euro. Von der Firma Ewo GmbH wird ein Beleuchtungskörper zum Preis von 1.529,11 Euro angekauft, der zur Beleuchtung des Zebrastreifens in der Forchstraße und beim Vahrner-See-Weg eingebaut wird.

### Technische Leistungen

Geometer Franco Dal Molin erhielt den Auftrag für die Ausarbeitung der Ausschreibungunterlagen sowie für die Bauleitung, Abrechnung und Sicherheitsplanung für die notwendigen Asphaltierungen auf verschiedenen Straßen. Das Honorar beträgt 3.870,68 Euro.

Für die unentgeltliche Übernahme von Seiten des Landes eines Teiles der Gp. 1266/3 der K.G. Vahrn I entlang der SS12 im Bereich der Melix wurde von Geometer Franco Dal Molin um 888,16 Euro ein Teilungsplan erstellt.

Die statische Abnahme der tragenden Struk-

turen beim neuen Magazin neben der Feuerwehrhalle Spiluck wurde von Ingenieur Gunnar Holzer um ein Honorar von 532,90 Euro vorgenommen.

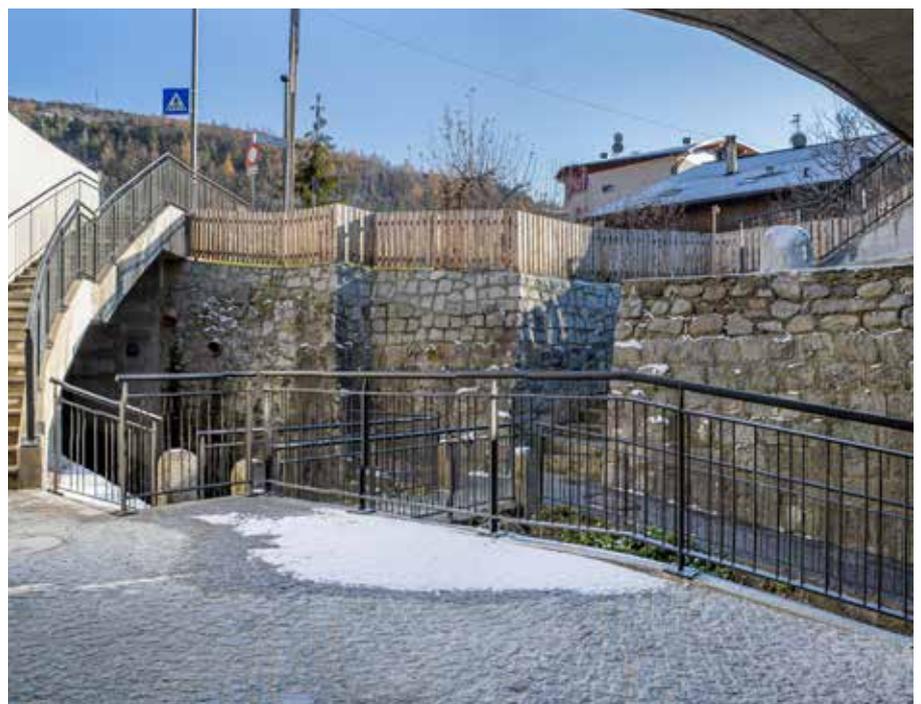
Geometer Christoph Daporta erhielt den Auftrag zur Abänderung der materiellen Teilung sowie der Gebäudekatastermeldung für die Bp. 250 der K.G. Neustift I (Haus Haringer), welche aufgrund der Regelung der Eigentumsverhältnisse entlang der Stiftsstraße notwendig wurde. Er erhält dafür ein Honorar von 951,60 Euro. Die Geologin Ursula Sulzenbacher erstellt um 7.900,48 Euro das Einreich- und Ausführungsprojektes für Hangsicherungen entlang der Straße hinter der Gerätehalle der Eigenverwaltung B.N.R. in Schalders, welche im Zuge der Verlegung der Straße in diesem Bereich notwendig werden.

Ingenieur Roland Wimmer trägt in das GIS-System der Gemeinde die heuer gebauten Kanalisierungsstränge in Schalders ein und erhält dafür 2.524,91 Euro.

Geometer Keck Hubert vermisst den Rundweg um den Vahrner See, um diesen in den Bauleitplan mit dem derzeitigen Verlauf einzutragen. Die Vermessung kostet insgesamt 2.283,84 Euro. Die Firma ewos GmbH erhielt den Auftrag für die Ausarbeitung des Gemeindeplans für die akustische Klassifizierung und erhält ein Honorar von 6.978,40 Euro.

### Spielplätze und Grünanlagen

Unser Gärtner team hat bei der Firma Bega Plast



Durchgang Felder-Kreuzung zum Gemeinschaftshaus in Neustift

GmbH Material für die Beregnungsanlagen entlang der Unterdorfstraße bei der Wohnanlage Andi in Neustift und für die Grünanlage in der Gewerbezone Plattner eingekauft und dafür 3.197,38 Euro ausgegeben. Zudem kann der Leiter des Gärtnerteams bei verschiedenen Firmen für den notwendigen Bedarf Ankäufe bis zu einem Betrag von 6.000,00 Euro tätigen. Die Firma Progart GmbH erhält für die Reparatur eines Spielgerätes beim Spielplatz in der Zone Dorfwiesen I 2.318,00 Euro.

An Franz Steinmann, für die Betreuung und Instandhaltung der Parkanlagen in der Wohnbauzone „Flahwiesen“ für das Jahr 2019 die Honorarnote in Höhe von 2.112,00 Euro bezahlt. Für die Anmietung eines Fahrzeuges mit Hebebühne, welches für die Anbringung der Weihnachtsbeleuchtung auf den verschiedenen Bäumen im Dorfbereich benötigt wird, wird der Firma Bigman GmbH 1.853,18 Euro überwiesen. Mit Josef Froschmayr wurde ein Leihvertrag zur Nutzung eines Grundstückes beim Schaldererbach im Bereich des Gallhofes unterschrieben. Diese Fläche wird als Grünfläche gestaltet.

## Wohnbauzonen

Geometer Alexander Zingerle erhielt den Auftrag für die Bauleitung und Abrechnung sowie für die Sicherheitskoordinierung in der Ausführungsphase beim Bau der primären Infrastrukturen in der Wohnbau-Erweiterungszone C6 in Spiluck. Das Honorar beträgt 4.948,32 Euro. Ingenieur Hansjörg Jocher erstellt für das Honorar von 9.234,50 Euro einen Projektauszug für den Bau der primären Erschließungsanlagen in der Wohnbau-Erweiterungszone C5 „Schwaiger“ in Schalders. Beim Auszug werden die Hangverbauungsarbeiten herausgenommen. Das Honorar beinhaltet auch die Bauleitung bei der Ausführung der Arbeiten.

Das Ausführungsprojektes für den Bau der primären Erschließungsanlagen in der Wohnbau-Erweiterungszone C6 „Erschbam“ in Spiluck erstellt Ingenieur Paul Schmidt. Dafür erhält er ein Honorar von 5.073,12 Euro.

## Durchführungspläne

Der Durchführungsplan der Wohnbau-Erweiterungszone Löwenviertel II wurde für das Baulos 28G (Gargitter Hildegard) abgeändert und so die Möglichkeit geschaffen, unter Anwendung des Kubaturbonus ein zusätzliches Stockwerk zu errichten.

Beim Durchführungsplan der Wohnbau-Erweiterungszone C5 in Schalders wurde die Baurechtsfläche des Bauloses A1 (Zingerle



Feuerwehrhalle und Vereinssaal in Schalders

Foto: Häbmat-Mailing

Sebastian) erweitert, um einen Zubau zu ermöglichen. Im Genehmigungsbeschluss wurde die Auflage gemacht, mit dem angrenzenden Eigentümer zusammenzubauen oder einen Gebäudeabstand von 3,00 m einzuhalten.

Am Durchführungsplan für die Wohnbau-Auffüllzone B2 „Volgger“ wurden folgende Änderungen genehmigt:

- Anpassung der Abgrenzung der Zone an die genehmigte Bauleitplanänderung;
  - Einfügung des Bauloses „Wohnhaus - Los 3“ mit einer maximal zulässigen Kubatur von 232,00 m<sup>3</sup>
  - Erhöhung der maximal zulässigen Kubatur auf Baulos IV (Bp. 43, K.G. Vahrn I) um 260 m<sup>3</sup>;
  - Erhöhung der maximal zulässigen Kubatur auf Baulos auf Bp. 323, K.G. Vahrn I, um 260 m<sup>3</sup>;
- Abgeändert wurde ebenfalls der Durchführungsplan für die Wohnbau-Erweiterungszone C3 „Wegscheider“ und zwar wurde im Baulos 3 eine Baurechtsfläche für Außentreppen mit Brüstungen eingetragen.

## An- und Verkauf von Grundstücken

Mit der Gesellschaft Neustiftbau KG wurde der Vertrag für den Ankauf von insgesamt 33 Garagenstellplätzen auf der Bp. 257 der K.G. Neustift I abgeschlossen. Die Rechnung dafür beträgt 1.084.883,02 Euro zuzüglich der MwSt. in Höhe von 151.554,26 Euro. Aufgrund des vor einigen Jahren abgeschlossenen Raumordnungsvertrages erhält die Gemeinde diese Immobilie unentgeltlich. Die MwSt. wird von

der Gesellschaft an die Gemeinde überwiesen, die diese wiederum mittels der Agentur für Einnahmen dem Staat weiterzahlt.

## Feuerwehrhallen

Die Firma Avionic Service GmbH erhielt den Auftrag zur Umrüstung der Sirenenempfänger bei den Feuerwehrhallen der Gemeinde und erhält dafür 7.899,50 Euro. Die Hälfte dieser Ausgabe wurde vom Amt für Zivilschutz übernommen und der Gemeinde rückerstattet. Von der Firma Electro Faller GmbH wurden neue Scheinwerfer für den Außenbereich der Feuerwehrhalle angekauft. Die Beleuchtungskörper werden von den Elektrikern der Feuerwehr montiert, sodass die Ausgabe 785,07 Euro beträgt.

## Kanalisation

Die Firma Pernthaler Hubert GmbH hat im Zuge der unterirdischen Verlegung der Stromfreileitungen in Schalders in den Bereichen Hann-Hof zum Plattner- und Wieser-Hof und vom Hann-Hof zum Roder- und Kofwälderhof die Kanalisierungsleitung mitverlegt. Die Firma erhielt dafür 42.500,00 Euro zuzüglich MwSt.

## Müllentsorgung

Der Alperia AG wurden für den Stromanschluss der Müllsammelstellen im Bereich des Felder-Hofes in Neustift und im Gewerbegebiet Forch II 998,59 Euro zuzüglich MwSt. überwiesen.

Für die Mitbenutzung des Recyclinghofes in Brixen durch die Bürger der Gemeinde Vahrn im Jahr 2019 werden den Stadtwerken Brixen AG rund 45.000,00 Euro zuzüglich MwSt. überwiesen.

Die Stadtwerke Brixen AG haben zwei Glasglocken geliefert und 756,00 Euro zuzüglich MwSt. erhalten. Die Stadtwerke Brixen AG haben zudem für die Übernahme von verschiedenen Dienstleistungen 1.518,78 Euro erhalten. Der Druck und der Versand der Müllgebührenrechnungen kostete 1.800,00 Euro und wurde von der eGlue GmbH erledigt.



GEMEINDE VAHRN  
COMUNE DI VARNA



## WIR WACHSEN WEITER!

Daher verstärken wir unser Team im Bauhof und suchen **eine/n qualifizierte/n Arbeiter/in für den Bereich Straßeninstandhaltung**

Das bringen Sie mit:

- Abschluss der Mittelschule
- Zweisprachigkeitsnachweis
- Führerschein C
- Zuverlässigkeit
- Genauigkeit
- Liebe zum Beruf

Das bieten wir:

- sicheren Arbeitsplatz
- vielfältigen Aufgabenbereich
- betreute Einlernphase
- Vollzeitstelle mit 38 Stunden pro Woche
- gutes Betriebsklima
- Entlohnung laut Kollektivvertrag in der 4. Gehaltsebene mit Anerkennung der privaten Arbeitszeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Melden Sie sich im Personalamt der Gemeinde bei Frau Stefanie Gruber, Tel. Nr. +39 0472 976916,  
E-Mail stefanie.gruber@vahrn.eu

Von der Firma Ress Multiservice GmbH wurden für den Betrag von 1.186,00 Euro zuzüglich MwSt. Müllsäcke angekauft.

### Sozialwesen

Der Öffentliche Betrieb für Pflege und Betreuungsdienste „Zum Heiligen Geist“ hat den Planungswettbewerb zum Bau des Seniorenzentrums in der Elisabethsiedlung durchgeführt und liefert dem zukünftigen Bauträger bzw. den Gemeinden ein vollständiges Vorprojekt des Wettbewerbsiegers. Die Ausgaben werden anteilmäßig den Gemeinden angelastet, wobei unsere Gemeinde den Betrag von 57.307,40 Euro zu überweisen hat. Für den durchgeführten Hauspflegedienst wurde der Bezirksgemeinschaft Eisacktal als Ausgleich für das Jahr 2018 und als Vorschuss für das Jahr 2019 der Betrag von 27.786,54 Euro überwiesen.

Die Gemeinde hat für die Ferienaufenthalte der Senioren im heurigen Sommer insgesamt 3.120,18 Euro ausgegeben. Das Angebot haben 10 Senioren der Gemeinde genutzt.

Die Sommercard mit dem Eintritt in die Acquarena, der Nutzung der Ploseseilbahn und anderen Begünstigungen wird Jahr für Jahr beliebter. Im heurigen Jahr wird der Ankauf dieser von der Gemeinde mit insgesamt 11.265,91 Euro unterstützt. Gekauft wurde die Sommercard von 214 Erwachsenen, 35 Senioren, 85 Kindern und von 130 Familien.

Die Firma Robert OHG hat die Badewanne im Raum des Seniorenpflegedienstes repariert und dafür 524,60 Euro erhalten.

### Gewerbebezonen

Im Zuge der Realisierung der Erschließungsanlagen im Gewerbegebiet Forch II wurde ein Teilstück der Trinkwasserleitung aus dem privaten Grundstück in die Straße verlegt. Die Ausgaben in Höhe von 13.409,74 Euro wurden von der Gemeinde übernommen.

### Beregnungsanlagen

Das Bodenverbesserungskonsortium Neustift hat im Zuge der Erneuerung der Beregnungsleitung auch die Leitung von der Feuerwehrrhalle Neustift bis zur Stiftskellerei Kloster Neustift neu verlegt. Nachdem die Leitung in Neustift sowohl der Beregnung als auch der Versorgung mit Löschwasser dient, hat die Gemeinde in diesem Bereich die Materialkosten von 28.241,58 Euro übernommen und dem Konsortium zurückerstattet.

### Telekommunikationsdienste – Glasfaser

Die Telco GmbH erhielt den Auftrag zur Durchführung der Arbeiten zum Umbau und Erweiterung der Glasfaser-Breitbandzentrale. So wird die Möglichkeit geschaffen, dass zukünftig das Glasfasernetz für alle Internet-Anbieter geöffnet wird. Die Firma erhielt zudem den Auftrag zur Erweiterung des Glasfasernetzes im Gemeindegebiet. Der Betrag der Arbeiten beläuft sich auf insgesamt 258.628,50 Euro.

Mit der Telecom Italia S.p.A. wurde eine Vereinbarung zur Nutzung eines Glasfaserpaares von der Dorfeinfahrt bis in den Bereich Villa Mayr abgeschlossen. Somit können im kommenden Jahr die störenden Verteilerschränke am Beginn des Adolf-Lier-Weges abgebaut werden.

### Energieerzeugung

An die Selfin GmbH wurde die zweite Amortisierungsrate in Höhe von 29.973,83 Euro für den Ankauf von zusätzlichen Aktien überwiesen. Der Bezirksgemeinschaft Eisacktal musste ein Anteil der Dividenden des Jahres 2018 für die angekauften Aktien rückerstattet werden.



Gemeinde Vahrn

## PLÄTZE SAUBER HALTEN!

Leider stellt die Gemeindeverwaltung immer wieder fest, dass es auf den verschiedenen Sport- und Spielplätzen zu Verschmutzungen jeder Art kommt. Dies gibt öfter Anlass zu Beschwerden und Anfragen in den Gemeindeämtern.

Wir betonen daher noch einmal ausdrücklich, dass es auf jedem öffentlich zugänglichen Platz in Vahrn eine erlassene Verordnung gibt, an die sich die Nutzer der Spielplätze, des Kunstrasenplatzes, des Skateparks, des Beachvolleyplatzes, des Eislaufplatzes und jedes anderen öffentlichen Bereiches halten müssen.

Auf jedem dieser Plätze ist vor allem das Rauchen sowie das Trinken von alkoholischen Getränken ausdrücklich untersagt. Alle Einrichtungen sind mit Papierkörben versehen und sind daher nach der Nutzung sauber und ordentlich zu hinterlassen. Es dürfen weder Dosen, Flaschen noch Kartone oder andere Arten von Müll zurückgelassen werden.

Wir appellieren nicht nur an die Kinder und Jugendlichen, sich an diese Ordnung zu halten, wir möchten auch die Eltern darum bitten, ihre Sprösslinge darauf hinzuweisen, respektvoll und pfleglich mit den öffentlichen Einrichtungen umzugehen, damit diese für alle lang und in gutem Zustand erhalten bleiben!

### Restmüllsammlung in der Weihnachtszeit

Aus technischen Gründen wird die Restmüllsammlung der Zone 1 (Vahrn), die normalerweise immer am Mittwoch stattfindet auf Dienstag, 24. Dezember vorverlegt. Sie wird also nicht wie ursprünglich im Müllkalender 2019 angegeben am Donnerstag, den 26. Dezember durchgeführt.

Die Restmüllsammlung der Zone 1 (Vahrn) wird von Mittwoch, den 1. Januar 2020 auf Dienstag, 31. Dezember 2019 vorverlegt.

Für die Zone 2 (Neustift und Vahrn Süd) sind keine Änderungen geplant, das heißt die Restmüllsammlung wird wie im Müllkalender angegeben am Donnerstag, 26. Dezember und am Donnerstag, 2. Jänner durchgeführt.



*Frohe Weihnachten  
und alles Gute im neuen Jahr!*

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen werten Kunden für ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken.

**PEZZEI**

Vahrn - Handwerkerzone 20  
Tel. 0472 831307 - info@pezzei.it

SOLARTEUR



Grundschule Neustift

# SANIEREN FÜR DEN KLIMASCHUTZ

Niemals seit Beginn der Aufzeichnungen war es in unseren Breitengraden wärmer als in den vergangenen vier Jahren, berichtet die Weltwetterorganisation. Die globale Temperatur steigt, mit bedrohlichen Folgen: Wetterextreme wie Stürme, Überschwemmungen und Murenabgänge nehmen zu-auch in Südtirol.

Verantwortlich für die globale Erwärmung und ihre Folgen sind laut Wissenschaftlern die zu hohen Mengen an Treibhausgasen in der Atmosphäre. Dabei ist der Anstieg klimaschädlicher Emissionen unter anderem auf die Nutzung fossiler Brennstoffe zur Energieproduktion und den zu hohen Energieverbrauch zurückzuführen. Etwa 75 Prozent der Gebäude in der EU sind nicht energieeffizient und unsanierte Bestandsgebäude und sie benötigen im Schnitt fünfmal so viel Energie wie energieeffiziente Neubauten.

Das Land Südtirol hat sich im Klimaplan 2050 die Maximierung der Energieeffizienz und die Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen zum Ziel gesetzt. Diese Vorgaben sollten unter anderem durch die Erhöhung der Qualität und Nachhaltigkeit der öffentlichen Bausubstanz erreicht werden, und auch die Förderpolitik der EU arbeitet in diese Richtung: Mit Mitteln aus dem EU-Fonds EFRE 2014-2020, dem Europäische Fonds für Regionale Entwicklung, werden unter anderem energetische Sanierungen von öffentlichen Gebäuden unterstützt. Gespeist wird der EFRE-Fördertopf zu 50% mit Mitteln aus der EU, zu 35% mit Staatsmitteln und zu 15% mit Landesmitteln. Insgesamt 136 Mio. Euro standen für die Förderperiode 2014-2020 auf allen Förderachsen des Programms zur Verfügung. Die Gemeinde Vahrn hat sich im Herbst 2017 mit einem Förderantrag für die energetische Sanierung der Grundschule Neustift beworben und Fördergelder in der Höhe von 783.717,81 € genehmigt bekommen.

Die Grundschule wurde nach ihrer Errichtung in den 80-er Jahren lediglich im Ober- und Dachgeschoss geringfügig umgebaut. Inzwischen wies das Gebäude eine Reihe von Mängel auf und

entsprach in keiner Weise den heute geltenden Standards. Mit Hilfe des EU-Förderprojektes soll sich das jetzt ändern.

Nach erfolgreicher Umsetzung der Planungsarbeiten und Ausschreibungen konnte unmittelbar nach Schulschluss mit den Arbeiten zur energetischen Sanierung der Grundschule begonnen werden. Pünktlich zum Schulbeginn war das Gebäude wieder bezugsfertig, sodass die Neustifter Schulgemeinschaft das neue Schuljahr in neusanierten und energieeffizienten Räumen beginnen konnte.

Umweltbewusstsein beginnt bei den Kleinsten, die Themen Energiesparen und klimaschonendes Verhalten halten im Rahmen des EU-Förderprojektes auch Einzug in das Bildungsprogramm der Grundschule Neustift. Im Februar 2020 veranstaltet die Gemeinde einen so genannten Energietag, an dem die Kinder zusammen mit Energieexperten die Themen Energie, Umwelt, Klima und Verbrauch aufarbeiten werden.

## Keine Angst vor Bürokratie

Die Bereitstellung europäischer Fördergelder ist eng an die Erreichung messbarer Ziele im Projekt gebunden. Dazu zählen im Falle der

energetischen Sanierung der Grundschule von Neustift: Die Reduzierung des Energieverbrauches von 371.000 kWh auf 144.000 kWh pro Jahr sowie die Senkung des CO<sub>2</sub>-Austoßes um 49 kg/ m<sup>2</sup>. Nach Abschluss des Vorhabens soll das Grundschulgebäude in Neustift die Energieklasse C sowie das Nachhaltigkeitszertifikat „KlimaHaus School“ erhalten, und längerfristig will die Gemeindeverwaltung ein intelligentes Gebäudemanagement zur Energieeinsparung installieren.

Obwohl EU-Förderprojekte den Ruf haben, in der Abwicklung bürokratisch und schwierig zu sein, zeigt sich Bürgermeister Andreas Schatzer erfreut über die gelungene Aktivierung des EU-Förderprojektes: „Fördermittel in der Höhe von 85% der Gesamtausgaben für die energetische Sanierung zur Verfügung gestellt zu bekommen ist für den Haushalt der Gemeinde eine wertvolle Unterstützung. Die Umsetzung des gesamten Sanierungsvorhabens innerhalb weniger Monate war ein ehrgeiziges Vorhaben, aber mit dem vollen Einsatz unsererseits und seitens der beauftragten Firmen konnten wir das Projekt termingerecht abschließen.“



**efre · fesr**  
Südtirol · Alto Adige  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung  
Fondo europeo di sviluppo regionale



AUTONOME  
PROVINZ  
BOZEN  
SÜDTIROL



PROVINCIA  
AUTONOMA  
DI BOLZANO  
ALTO ADIGE

## „ Gemeinde Vahrn FAMILIE UND BERUF



Waltraud Deeg, Karin Obergasser, Andreas Schätzer, Michl Ebner

Im Laufe dieses Jahres hat sich die Gemeinde Vahrn als Arbeitgeber einem von der Handelskammer Bozen und der Familienagentur der Autonomen Provinz angebotenen Audit zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterzogen. Um die Voraussetzungen für diese Zertifizierung zu erfüllen, werden die bereits angebotenen Leistungen zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf aufgelistet. Zudem wird den Mitarbeiter/innen die Möglichkeit gegeben, weitere familienfreundliche Maßnahmen vorzuschlagen. Diese neuen Ideen und Wünsche werden dann in Vereinbarkeit mit den betrieblichen Erfordernissen umgesetzt. Dadurch will man den Mitarbeiter/innen ideale Arbeitsbedingungen bieten und somit als Arbeitgeber attraktiv bleiben.

Die Gemeinde Vahrn freut sich über diese Auszeichnung, die ihr im Rahmen einer feierlichen Zertifikatsübergabe im Merkantilgebäude in Bozen überreicht wurde.

## „ Kindergärten NEUEINSCHREIBUNGEN



Vom 13. bis 17. Jänner 2020 finden in den Kindergärten die Einschreibungen für das Kindergartenjahr 2020/2021 statt. Unsere Kindergärten sind dafür an folgenden Tagen geöffnet:

**Kindergarten Vahrn:** 13. und 15. Jänner 2020 von 8.30 bis 10.30 Uhr, 14. Jänner 2020 von 14.30 bis 16.00 Uhr, 16. Jänner 2020 von 11.00 bis 12.30 Uhr

**italienische Kindergartensektion Vahrn:** in der Kindertandirektion in Brixen - Dantestraße 37, vom 13. bis zum 17. Jänner 2020 jeweils von 10.00 - 12.45 Uhr und von 14.15 - 17.00 Uhr.

**Kindergarten Neustift:** 14. Jänner 2020 von 8.00 bis 11.00 Uhr und Mittwoch, 15. Jänner 2020 von 14.30 bis 16.00 Uhr

**Kindergarten Schalders:** 14. Jänner 2020 von 9.30 bis 11.00 Uhr und 16. Jänner 2020 von 14.30 bis 16.00 Uhr

Die Einschreibungen für den **Sommerkindergarten 2020** finden Kindergarten Vahrn an folgenden Tagen statt: am 10. Februar 2020 von 9.00 bis 10.00 Uhr, am 11. Februar 2020 von 11.30 – 12.30 Uhr und am 12. Februar 2020 von 15.00 bis 16. Uhr.

Für die Einschreibungen bringen Sie bitte die Steuernummer Ihres Kindes mit.

## „ Geförderter Baugrund JETZT ANSUCHEN!

In den letzten Jahren wurde aufgrund der geringen Nachfrage kein gefördertes Bauland in Vahrn vergeben. In Erwartung, dass sich nunmehr genügend Interessierte finden könnten, hat der Gemeindevorstand beschlossen, ein Terminfenster für Ansuchen zu öffnen und bei entsprechender Nachfrage ein neues Baulos zuzuweisen. Für die Verbauung bereitgestellt wird das Baulos G01 (siehe untenstehende Grafik), in welchem die Realisierung eines Gebäudes mit 8 Wohnungen vorgesehen ist. Als Termin für die Einreichung der Gesuche um die Zuweisung von gefördertem Baugrund wurde der Zeitraum vom 15. Jänner bis zum 2. März 2020 festgesetzt. Die Gesuchsteller müssen mindestens 23 Jahre alt sein und dürfen nicht bereits über eine geeignete Wohnung verfügen. Die erforderlichen Voraussetzungen sind im Detail der Verordnung über die Zuweisung von Flächen für den geförderten Wohnbau zu entnehmen, die auf der Homepage der Gemeinde ([www.vahrn.eu](http://www.vahrn.eu)) eingesehen werden kann. Der Gesuchsvordruck samt der notwendigen Anlage A kann von der Homepage heruntergeladen werden. Gesuchsvordrucke und eventuelle weitere Informationen sind auch im Bauamt der Gemeinde erhältlich. Sofern erforderlich, stehen den Interessierten die Mitarbeiterinnen des Bauamtes beim Abfassen der Gesuche beratend zur Seite. Die Gemein-

### Ansuchen um Zuweisung von gefördertem Baugrund

**Vom 15. Jänner bis 2. März 2020**

können die Ansuchen um die Zuweisung von gefördertem Baugrund im Bauamt der Gemeinde eingereicht werden.

#### Infoabend

Ein Infoabend findet dazu am 13. Jänner 2020 um 19.30 Uhr im Ratssaal der Gemeinde statt.

deverwaltung lädt zudem alle Interessierten zu einem Informationsabend ein, der am Montag, den 13. Jänner 2020 mit Beginn um 19.30 Uhr im Ratssaal der Gemeinde stattfinden wird.



## „ GEM2GO KURZMITTEILUNG

Viele von Euch benutzen sie bereits: die Gemeinde-App GEM2GO. Wir arbeiten immer daran, Euch wichtige Informationen und Mitteilungen so schnell wie möglich zukommen zu lassen und dabei ist der neue Kurzmitteilungsservice für die Bürger und Bürgerinnen eine gute und vor allem die schnellste Möglichkeit. Informationen zu den verschiedensten Bereichen des Gemeindelebens, wie etwa die Umleitung einer Citybuslinie, das Sperren von Straßen aufgrund von Bauarbeiten, wichtige Termine wie die Einschreibungen in den Kindergarten oder in die Schule können Euch so problemlos und innerhalb kürzester Zeit erreichen. Zur Aktivierung dieses Kurzmitteilungsservice sind nur einige Schritte notwendig!

- App-Store oder Google Play Store öffnen und
  - die Applikation  „GEM2GO Südtirol“ herunterladen
  - Gemeinde Vahrn als „Körperschaft hinzufügen“
  - In Menüleiste (Briefchen ✉) den Punkt „Interessen“ (Sternchen ☆) aufrufen und je nach Interesse Kategorie auswählen
  - In derselben Menüleiste „Push testen“  aktivieren
- Wir versichern Euch, dass Informationen nur zu ausgewählten Themen und bei Notwendigkeit verschickt werden.

Bei Fragen zum Einrichten der Funktion sind Euch die Mitarbeiterinnen im Sekretariat sehr gerne behilflich, kommt einfach vorbei!

## „ Fernwärme Vahrn INFORMATION

### Rechtzeitig Anfragen

Der Ausbau des Fernwärmenetzes in Vahrn ist im Wesentlichen abgeschlossen. Dennoch gehen laufend Gesuche um einzelne Neuanschlüsse ein, denen die Gemeindeverwaltung so weit als möglich nachzukommen versucht. Leider ist das Verfahren zur Beantragung der Landesbeiträge, die für Fernwärmeanschlüsse gewährt werden, seit Anfang des Jahres 2019 sehr komplex und aufwändig geworden. Um den verwaltungstechnischen Aufwand in einem vertretbaren Rahmen zu halten, werden die eingehenden Anträge zu Sammelgesuchen zusammengefasst und möglichst nur ein bis zwei solcher Beitragsgesuche im Jahr von Seiten der Gemeinde beim zuständigen Landesamt eingereicht. Der Gemeindevorstand hat daher wie bereits im Jahr 2019 auch für das Jahr 2020 folgende Vorgangsweise beschlossen:

- Für Gesuche, die innerhalb 31. Jänner 2020 eingehen, wird ein Sammel-Beitragsgesuch eingereicht. Die gewünschten Anschlüsse, welche

NEU ÜBER

# GEM 2GO

KURZMITTEILUNGSSERVICE FÜR UNSERE  
BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Die Citybuslinie, die kurzfristig ausfällt.  
Der Schülerbus, der im letzten Moment umgeleitet wird.  
Die Straße, die aufgrund von Bauarbeiten geschlossen  
ist oder die Einschreibung für den Kindergarten  
bzw. die Sommerbetreuung, die ansteht.  
Wir informieren Sie!



sich als wirtschaftlich vertretbar und technisch machbar erweisen, werden dann innerhalb des Jahres 2020 realisiert.

- Jene Gesuche, welche nach dem 1. Februar eingehen, werden überprüft, sollten genügend Anträge für ein weiteres Sammel-Beitragsgesuch eingehen und die Zeit für die Realisierung verbleiben, kann ein Anschluss im Jahr 2020 in Aussicht gestellt werden, anderenfalls muss der Antragsteller auf einen Anschluss im Jahr 2021 warten.

Konkret bedeutet diese bereits seit Anfang 2019 gültige Neuregelung, dass ein Anschluss für welchen beispielweise am 2. Februar 2020 ange-sucht wird, möglicherweise erst im Sommer 2021 realisiert werden kann. Alle konkret an einem Fernwärmeanschluss Interessierten sind daher gebeten, möglichst frühzeitig ihren Antrag einzureichen, damit ein Anschluss auch effektiv zum gewünschten Zeitpunkt erfolgen kann.

## Neue Anschlüsse

Das Ingenieurteam Bergmeister GmbH hat ein Ausführungsprojekt für den Anschluss an das Fernwärmenetz von rund 20 Gebäude im gesamten Gemeindegebiet erstellt. Aufgrund der durchgeführten Marktanalyse erhielt die Firma Obexer Markus den Auftrag zur Durchführung der Tiefbauarbeiten für einen Betrag von 40.610,78 Euro zuzüglich MwSt. Die Rohre werden von der Firma Kremsmüller Industrieanlagenbau KG verlegt, die für diese Arbeiten mit 75.497,01 Euro das günstigste Angebot vorgelegt hat.

Von den Stadtwerken Brixen AG wurden die Fernwärmestationen für die an der Fernwärmeleitung angeschlossenen Gebäude geliefert und montiert. Die Gesamtausgabe dazu betrug 91.004,65 Euro zuzüglich MwSt. Die Firma Kremsmüller Industrieanlagen KG hat um 4.396,27 Euro zuzüglich MwSt. Fernwärmeleitungen zur Feuerwehrhalle Schalders verlegt.

Foto: Holmut Mölting



*Sportwirt in Vahrn*

### **Erich Bacher**

Umgestaltung der Hoffläche

### **Reinhold Engl, Margareth Mair**

Installation einer Photovoltaikanlage

### **Rete GmbH, Terna Rete Italia AG**

Anpassung der Elektroanlage „SE VARNA“

### **Gemeinde Vahrn**

Erweiterung des Gebäudes in der Sportzone Vahrn sowie zur Errichtung eines Kiosks

### **Gemeinde Vahrn**

Sanierung des Vereinshauses in Spiluck

### **Gemeinde Vahrn**

Errichtung einer Bushaltestelle mit Fußgängerquerung im Bereich des Gewerbegebietes Forch

### **Paul Oberrauch**

Errichtung eines Pferde- und Hühnerstalles und einer befahrbaren Überdachung am Wirtschaftsgebäude sowie einer Geländemauer aus bewehrter Erde

### **Auto Brenner AG, Hypo Vorarlberg Leasing AG**

Errichtung eines Windfanges und des Eingangsportals - Gesuch im Sanierungswege

# „ Bibliotheken VIEL INTERESSANTES



Magdalena Gschnitzer

## Jeder kann die Welt verändern!

Vortrag der Umweltaktivistin Magdalena Gschnitzer am **Donnerstag, 30. Jänner 2020 um 19.30 Uhr**. "Jeder kann die Welt verändern" ist das Motto der Umweltschützerin Magdalena Gschnitzer, welche sich seit über sechs Jahren aktiv für den Meeres- und Umweltschutz, für Tier- und Menschenrechte einsetzt. Ihr Motto ist zugleich der Titel dieses Vortrages und soll vor allem Sprüche wie „Du allein kannst da nix machen!“ in den Schatten stellen. In dieser Präsentation geht Maggy darauf ein, wie sie zur Umweltaktivistin geworden ist, was sie in den letzten Jahren dabei erlebt hat und vor allem, wie jeder Einzelne einen Teil zum Umweltschutz beitragen kann und somit zum Hoffnungsträger für andere wird.

Ein großes Anliegen ist der 34-jährigen Gasteigerin der Umgang mit Plastik und dessen Auswirkungen auf die Meere und auf unsere Gesundheit, wovon sie Einiges erzählen wird. Da Magdalena selbstständige Filmerin ist und zurzeit an einer Dokumentation über Hoffnung arbeitet, wird sie uns auch über all die schönen Erlebnisse mit Organisationen erzählen, welche sich bereits für eine bessere Welt einsetzen. Dieser Vortrag begeistert die Menschen bewusster zu leben und diese schöne Welt zu schützen und zu erhalten, denn wie Magdalena



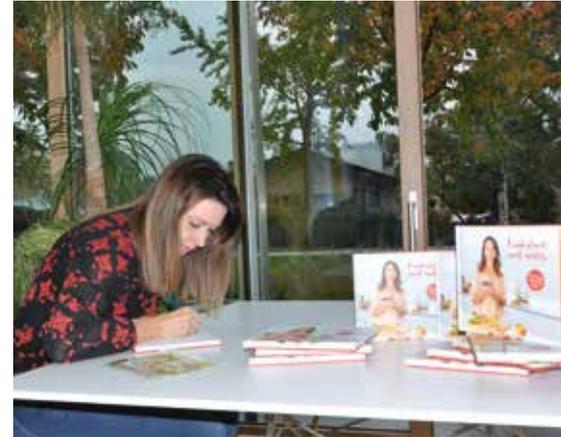
sagt: „Am Ende hängt jede positive Veränderung mit dem eigenen Bewusstsein zusammen.“

## Büchertrog an der Bushaltestelle

Vielen Citybus-Benutzern wird der Büchertrog an der Bushaltestelle im Dorfzentrum von Vahrn bereits aufgefallen sein. Unter dem Motto „Nimm oder bring“ können alle Bücher, Zeitschriften und DVDs in den Trog legen oder auch mitnehmen. Die Idee dahinter ist Bücher loszulassen, damit andere sie auch lesen können. Weltweit nennt sich diese Bewegung „Bookcrossing“.



Nähkurs organisiert in Zusammenarbeit mit dem KVW und Bildungsausschuss



Buchvorstellung „Frühstück mal Anders“



Puppentheater „Die Wunderblume“



Mundartlesung mit Frau Maria Sulzer

## „ Kinderarzt Günther Goller E-ZIGARETTEN

In der Frühjahrsausgabe schrieb ich über „Cannabis und seine Folgen“. Nach einem Vortrag von Prof. Jürg Barben über die „Tabakprävention angesichts neuer Trends“, den er im September im Krankenhaus von Brixen hielt, möchte ich in der aktuellen Ausgabe wiederum ein Präventionsthema ansprechen. Prof. Barben ist ein weltweit anerkannter Lungenspezialist. Er sprach bei seinem Vortrag u.a. über die Gefahren der „E-Zigarette“. Weltweit rauchen 1,2 Milliarden Menschen, sechs Millionen sterben jedes Jahr daran.

### **Zigarettenrauchen ist bei Weitem die häufigste Ursache von vermeidbaren Todesfällen und Behinderungen!**

Neben den gewöhnlichen Zigaretten kann man heute auch an Sisha, Snus, „Heat not Burn (HNB)«-Zigaretten und E-Zigaretten saugen



oder kauen. Im Zigarettenrauch stecken 4800 Chemikalien und 250 Gifte. Für die weltweite Tabakepidemie und für die Sucht des Einzelnen ist das Nikotin verantwortlich. Das Nikotin aktiviert das Belohnungssystem im Gehirn und führt somit schnell zur Sucht. Nicht jeder wird gleich schnell abhängig vom Nikotin! Jene Menschen, die das Nikotin im Körper schnell abbauen, werden schneller süchtig, weil sie sofort nach der nächsten Zigarette verlangen. Andere bauen das Gift langsamer ab und können so zum Gelegenheitsraucher werden, aber das sind nur wenige.

Für fatal hält es Barben, dass nikotinhaltige Flüssigkeiten (Liquids) in E-Zigaretten frei verfügbar sind und es keine Regelung dazu gebe, somit dürfe es auch an Minderjährige verkauft werden. Kinder dampfen – auch vaper genannt – dann nicht mehr nur Erdbeer- oder andere Aromen mit ihrer E-Zigarette, sondern auch Nikotin im versetzten Dampf. „Und dieses Vapen, dieses Erdbeerrauchen, halten immer mehr Jugendliche für cool,“ sagt Barben. Und somit werden E-Zigaretten auch zum lohnenden Geschäft.

Die Entwicklung der E-Zigarette wird dem chinesischen Apotheker Hon Lik zugeschrieben, der nicht wie seine Eltern an Lungenkrebs sterben wollte. In einer E-Zigarette werden aromatisierte Flüssigkeiten elektrisch verdampft. Die Geräte bestehen aus einer Stromquelle (Akku), einem elektrischen Heizelement (Vernebler) und einer Kartusche für die zu verdampfende Flüssigkeit (Liquid). Es entsteht also kein Rauch, sondern ein Aerosol, das eingeatmet wird.

E-Zigaretten werden von Kindern und Jugendlichen als harmlose „Verdampfer“ wahrgenommen. Die Produktpalette ist beachtlich: mehr als 450 Marken und über 7500 Geschmacksrichtungen sind erhältlich. Tabakrauch enthält mehr als 70 verschiedene krebserregende Substanzen. Im Vergleich dazu enthält das Aerosol von E-Zigaretten tatsächlich viel weniger Schadstoffe, allerdings auch entzündungsfördernde, reizende und sogar krebserregende Substanzen.

Unabhängige Studienberichte beschreiben Wirkungen der E-Zigarette mit verminderter Immunabwehr, vermehrter Zellschädigung im Lungengewebe und einer bronchialen Hyperreaktivität, d.h. dass die Bronchien sehr empfindlich auf äußere Reize reagieren. Forscher fanden im Blut von Menschen nach dem Dampfen sogar Genveränderungen, auch bei Liquids ohne Nikotin. Dabei war die Genaktivität in Bereichen verstärkt, die für Entzündungsprozesse und das Herz-Kreislauf-System zuständig sind. Das deutet auch auf mögliche Spätfolgen wie Krebs und die Chronisch-obstruktive Lungenerkrankung (COPD) hin.

Für starke Raucher kann das Dampfen von E-Zigaretten das geringere Übel sein - trotz der gesundheitlichen Risiken. Andererseits haben Jugendliche, die schon mal eine E-Zigarette probiert haben, ein doppelt so hohes Risiko, später auch zur Tabakzigarette zu greifen – ein sehr beunruhigender Zusammenhang!



Dr. med. univ.  
**Günther Goller**

**Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde**  
Eisackstraße 1 · I-39040 Vahrn

## „ Pfarrei Vahrn WILLKOMMEN UND ABSCHIED



*Gianpietro Pellegrini, Albert Pixner, Luis Gurdin*

Es war ein denkwürdiges Erntedankfest, das am 13. Oktober in Vahrn gefeiert wurde. Gedankt wurde nämlich nicht nur für die reiche Ernte dieses Jahres, sondern auch Luis Gurdin für seine vierjährige Tätigkeit als Pfarrer von Vahrn. Gleichzeitig wurde auch sein Nachfolger Gianpietro Pellegrini als nun offizieller Pfarrseelsorger von Vahrn der Bevölkerung vorgestellt und willkommen geheißen.

„Miteinander auf dem Weg“, so stand es an diesem Tag im Evangelium und versinnbildlichte einmal mehr den neuen gemeinsamen Beginn in der Pfarrei Vahrn. Es hatte sich so ziemlich alles versammelt, was im Vahrner Dorfleben bedeutend ist: Kinder und Gläubige, Musikkapelle und Kirchenchor, Schützenkompanie, Vertreter der Landwirte und anderer Vereine, Ministranten, Pfarrgemeinderat und Bürgermeister. Sie alle begleiteten Dekan Albert Pixner, Pfarrer Luis Gurdin und Comboni-Missionar Gianpietro Pellegrini zur Kirche. Bevor dort der Schlüssel zur Kirchentür an Priester Pellegrini überreicht wurde, sprach Eva Kofler herzliche Willkommensgrüße in Gedichtform aus. Danach folgte der Gottesdienst, der vom Kirchenchor Vahrn und Bläsern der Musikkapelle besonders feierlich umrahmt wurde. Die Segnung der von

den Schulkindern und der Bauernvertretung mitgebrachten Gaben stand ebenso im Zeichen von Erntedank, wie die von Vertretern verschiedener Verbände vorgetragenen Fürbitten. Von Erntedank im geistigen Sinne wurde aber auch immer wieder dann gesprochen, wenn die Rede von Luis Gurdin und seinem Wirken als Seelsorger in der Pfarrei Vahrn war.

Mit der Musikkapelle ging es nach dem Gottesdienst zurück zum Dorfplatz, wo in einem Festakt Luis Gurdins Einsatz in Vahrn gewürdigt wurde. „Dein Beistand, dein theologisches Wissen, deine Begabung biblische Botschaften neu zu denken und in eine moderne Auffassung zu kleiden, schätzten wir sehr“, unterstrich

Pfarrgemeinderatspräsident Franz Gruber. Er bedankte sich bei Luis Gurdin für alles was er in Vahrn geleistet hatte, aber auch für seine Bereitschaft weiterhin als Hilfspriester auszuhelfen. Im Namen der Pfarrgemeinde sprach Gruber dem neuen Pfarrer Gianpietro Pellegrini ein herzliches Willkommen aus und versicherte ihm, dass er in Vahrn auf viele fleißige Hände zählen könne. Bürgermeister Andreas Schatzer sprach in seinen Grußworten den zunehmenden Priester-mangel und die damit verbundenen Probleme für die Pfarreien an. Auch er bedankte sich bei Luis Gurdin für die freiwillig übernommene Extra-Arbeit und für seinen unermüdlichen, nicht immer leichten Einsatz für die Pfarrei Vahrn. Auf Pfarrer Pellegrini warte nun viel Arbeit, darin waren sich Pfarrgemeinderatspräsident und Bürgermeister einig. Pellegrini ist ja jetzt für insgesamt vier Pfarreien, Schalders, Tils, Tschötsch und Vahrn verantwortlich. Luis Gurdin seinerseits dankte für die wohlwollende Aufnahme, das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit mit den verschiedenen Pfarrgemein.

Auch Gianpietro Pellegrini wandte sich mit seinem priesterlichen Leitspruch an die Bevölkerung: „Ich möchte die Augen und Ohren offen halten für die Anliegen der Menschen.“ Am Ende bot der gemeinsame Umtrunk reichlich Gelegenheit die mitgebrachten Gaben zu verzehren, in gemütlicher Runde zusammensitzen und den neuen Pfarrer von Vahrn persönlich kennen zu lernen.



*Luis Gurdin, Franz Gruber*



Musikkapelle Vahrn

## ADVENT- UND WEIHNACHTSMUSIK



Reinhard Gamper, Wolfgang Hofer, Armin Waldboth, Martin Waldboth



Othmar Waldboth, Christine Roilo, Jutta Pechlaner, Anita Kofler, Evelyn Gamper

„Alle Jahre wieder ...“ heißt es nicht nur im bekannten Weihnachtslied, alle Jahre wieder nehmen sich auch verschiedene Bläsergruppen der Musikkapelle Vahrn sowie die Jugendkapelle von Vahrn sprichwörtlich zu Herzen, wenn sie pünktlich zur Advent- und Weihnachtszeit stimmungsvolle Musik erklingen lassen. Blechbläsergruppen, Saxophon- und Klarinettenquartett oder auch gemischte Bläsergruppen spielen in dieser Zeit bei den verschiedensten Anlässen. Sie umrahmen manche Rorateämter, musizieren beim Weihnachtsmarkt in Brixen und spielen auf Feiern anderer Vereine und Organisationen, so auch bei der Geburtstagsfeier der Landesarchivarin Christine Roilo.

Dabei geht es den Musikantinnen und Musikanten nicht nur darum, einen musikalisch tadellosen Auftritt zu absolvieren, sondern es geht ihnen vor allem auch darum, das Publikum mit Advent- und Weihnachtsmusik im besonderen Maße zu berühren und weihnachtliche Stimmung jenseits von Hektik und Trubel zu verbreiten. Höhepunkt in diesem weihnachtlichen Musizieren ist die mittlerweile traditionsgemäße Umrahmung und Gestaltung der Rorate am 4. Adventssonntag mit mehreren Bläsergruppen. Ein besonderes Erlebnis ist dann auch immer wieder das Turmblasen nach der Christmette zu Heilig Abend. Auch wenn es hoch oben im Turm kalt, zugig und beengt zugeht, so kommt gerade dort, mit den in die stille Nacht klingenden Weihnachtsliedern, echte Weihnachtsfreude bei Musikanten wie bei Gottesdienstbesuchern auf.

Mit Musik durch  
das Jahr



2020

## NEUJAHRSGLÜCKWÜNSCHE

Mit dem zu Ende gehenden Jahr macht sich die Musikkapelle Vahrn wieder auf, ihre traditionellen Neujahrsglückwünsche an die Dorfbevölkerung zu überbringen und den Vereinskalendar für das Neue Jahr zu verteilen. Dazu starten wir am Montag, 30. Dezember 2019 um 9.00 Uhr. In mehreren Gruppen geht es mit musikalischen Ständchen wie immer durch das Unter- und Oberdorf, in das Löwenviertel, in die Elisabethsiedlung und auch nach Spiluck und zu den Außenhöfen.



MUSIKKAPELLE VAHRN

## „ Jugendkapelle Vahrn NEUE PROJEKTE



Vahrner Youngbrassers mit Tobias Prader, Stephan Pernthaler, Laurenz Brugger, Fabian Prader und Simon Kofler

### Brass-Quintett

Mit zunehmenden Auftritten und einer konstanten Tätigkeit während des ganzen Jahres nimmt die Jugendkapelle Vahrn immer mehr ihren eigenen Platz im Kulturgesehen der Gemeinde ein. Dazu tragen nicht nur die mittlerweile zur Tradition gewordenen Auftritte zu Fasching, beim Musikfest und bei der Kindermette bei, sondern auch kleinere Bläsergruppen, die bei verschiedenen Anlässen aufspielen. Einige der Jungmusikanten haben sich nun zu einer fixen Gruppe zusammengetan und treten unter dem Namen „Vahrner Youngbrassers“ auf. Dazu gehören Simon Kofler und Fabian Prader an der Trompete, Stephan Pernthaler und Tobias Prader an der Posaune sowie der Jüngste in dieser Runde, er dafür aber mit dem größten Instrument, Laurenz Brugger an der Tuba. In dieser Formation musizierten sie in diesem Jahr in der Adventszeit und sind bereit für weitere Auftritte im nächsten Jahr.

### Musical mit den Grundschulern

Neu ist beim Thema Jugendkapelle auch das im Februar nächsten Jahres geplante Musical „Freude“ des Komponisten Kurt Gäble. In Zusammenarbeit mit der Grundschule Vahrn und dem musikalischen Leiter Rudi Chizzali wird ein Musiktheater auf die Beine gestellt, das von den Kindern mit Tanz, Gesang und Blasmusik gestaltet wird. Dabei handelt es sich um ein Märchen-Musical für Blasorchester, Kinderchor, Solosänger und Erzähler, das die Geschichte eines Mannes erzählt, der über Abenteuer

zur eigenen Freude zurückfindet. Es ist ein sehr umfassendes Vorhaben, da neben den zahlreichen Teilnehmern von Grundschulern und Musikanten auch die entsprechende Technik in Ton und Licht eingesetzt werden muss. Auch die Bühne und die Darsteller sind mit Requisiten und Kostümen szenengerecht auszustatten, sodass insgesamt ein beträchtlicher Organisationsaufwand hinter diesem Projekt steht. Derzeit wird in der Schule und im Probelokal der Musikkapelle schon fleißig geprobt und die Kinder und Jugendlichen sind mit viel Freude und Einsatz bei der Sache. Damit hoffen alle, dass am Ende alles bestens klappt, dass sich ein zahlreiches Publikum einfindet und bei den Vorstellungen gut unterhält. Jugendkapelle und Grundschule Vahrn laden zur Veranstaltung am 31. Jänner und am 1. und 2. Februar herzlich ein!

# FREUDE

**GESPÜRT - ERFÜLLT - VERÄNDERT**

Ein Märchen - Musical

Musik: Kurt Gäble

Text: Paul Nagler

**WO:**

Haus Voitsberg, Vahrn

**WANN:**

Freitag 31. Jänner 2020 um 10:30 Uhr (Schüleraufführung)

Samstag 01. Februar 2020 um 18:00 Uhr

Sonntag 02. Februar 2020 um 18:00 Uhr

**WER:**

Schüler/innen der 4. und 5. Klasse der Grundschule Vahrn

Instrumentale Begleitung: Jugendkapelle Vahrn

Choreinstudierung und Regie: Rudi Chizzali,  
in Zusammenarbeit mit dem Lehrerteam

Leitung Jugendkapelle: Toni Profanter

Technik: Alexander Mair und Paul Obwexer

**Eintritt:**

Freiwillige Spende

Der Reinerlös geht an:





Kirchenchor Vahrn

## DANKE LIESL!



Zum Festtag der hl. Cäcilia hatten die Pfarrgemeinde von Vahrn und der Kirchenchor besonderen Grund zur Freude: Elisabeth „Liesl“ Brugger wurde für ihren langjährigen, unermüdlichen und fleißigen Einsatz als Organistin geehrt.

### Musik als ständiger Begleiter

Die Kirchenmusik wurde ihr sozusagen in die Wiege gelegt: Zuhause wurde immer schon viel gesungen und auf dem Klavier musiziert. Ihr Vater, Georg Brugger, war Chorleiter und Organist in Feldthurns und ab 1949 in Vahrn. Das Orgelspiel erlernte Elisabeth Brugger beim Kooperator in Klausen. Mehrmals die Woche ging sie zu Fuß von Feldthurns nach Klausen und wieder zurück. Seit 1949 ist Liesl Mitglied des Kirchenchores Vahrn. Von 1949 bis 2006 war sie in Vahrn als Hauptorganistin tätig, seit 2006 hat sie die Dienste auf die Vorabendmessen reduziert. Aus gesundheitlichen Gründen musste sie das Orgelspielen heuer aufgeben. Für ihren selbstlosen Einsatz wurde ihr 1999 die Ehrenmitgliedschaft des Chores verliehen. Vom „Verband der Kirchenchöre Südtirols“ erhielt sie heuer zudem die Ehrenurkunde für ihr langjähriges Engagement.

### „Leuchtendes Vorbild“

Die Cäciliafeier bot den idealen Anlass, um Elisabeth Brugger auch im Namen der Pfarrgemeinde und des Kirchenchores für ihren Einsatz von Herzen zu danken. Ausgehend von der Einladung des hl. Ignatius von Antiochia an seine Gemeinde im 1. Jahrhundert n. Chr.: „Nehmt Gottes Melodie in euch auf!“, wies Seelsorger Luis Gurndin in seiner Predigt auf Orte und Möglichkeiten hin, diese Melodie ins eigene Leben aufzunehmen. Durch das eigene Mitspielen und Mitsingen werden auch andere zum

Suchen und Hören dieser Melodie und zum Mitmachen im „Orchester“ und im „Chor“ der Glaubensgemeinschaft animiert.

Pfarrgemeinderatspräsident Franz Gruber sprach Elisabeth Brugger im Anschluss ein großes Lob, Anerkennung und Dank aus. „Du hast uns durch deinen langjährigen beständigen Einsatz wirklich verwöhnt, jeder Kirchenbesucher hier wusste, die Brugger Liesl spielt die Orgel“, unterstrich er. Elisabeth Brugger hat viele Kirchenbesucher im Glauben bereichert und das „Geheimnis des Glaubens“ vertiefter erfahrbar gemacht. Auch Michael Baur, der Obmann des Kirchenchores Vahrn, bedankte sich bei Liesl für ihren wertvollen Dienst für die Kirchenmusik. „Die Kirche ist dir zur Heimat geworden, das haben wir immer wieder gemerkt“, sagte er.

### 70 Jahre Kirchenchor Vahrn

Michael Baur erinnerte auch daran, dass der Kirchenchor heuer sein 70-jähriges Bestehen feiert und ging kurz auf die Geschichte ein: Es gibt keine schriftlichen Aufzeichnungen, aber es ist bekannt, dass in Vahrn früher gerne gesungen wurde. Der erste „greifbare“ Chorleiter ist Franz Schenk, Pater Johannes (Kapuzinerpater in Salern, Bruder vom verstorbenen Pater Josaphat Wieser) half öfters in Vahrn aus. Nach dem Zweiten Weltkrieg kam dann Georg Brugger, der vorher in Feldthurns als Organist und Chorleiter tätig war, nach Vahrn. Ihm folgte sein Sohn Konrad auf das Dirigentenpult. „Heute besteht der Kirchenchor aus 36 Mitgliedern. Eine schöne Zahl, aber ein paar Junge hätten noch Platz“, sagte der Obmann Michael Baur mit einem Augenzwinkern. Im Frühjahr ist deshalb ein Kinderchor unter der Leitung von Rudi Chizzali geplant.

### Musikalischer Abschluss

Natürlich durfte ein Lied zum Abschluss, als Dank und Anerkennung für Liesl, nicht fehlen. Chorleiter Eugen Reinhaller wählte dafür das bekannte Stück „Die Himmel rühmen“ von Ludwig van Beethoven. Die Orgel hatte dann das letzte Wort bzw. den letzten Ton. Organistin Marion Leitner überraschte Liesl mit einem wahren Paradestück für Organisten: Toccata und Fuge in d-Moll von J. S. Bach.



## Heimatbühne Vahrn

# VAHRNEREIEN 2020



Wir schreiben das Jahr Zweitausendzwanzig. Ein kleines Volk in einem Dorf, versteckt hinter den Kastanienhainen, dreht sich am liebsten in seinen eigenen Kreisel. Wer da alles so vor kommt? Besorgte Bürgerinnen, Dampfplauderer, ein Bürgermeister, ein Stellvertreter, Eine die sich kümmert, Eine aus Deutschland, Radfahrer, Trottel, die was ändern wollen, Trottel, die nix ändern wollen, Damen, die hinterm Mond leben und Politiker, die auf den Mond geschossen werden sollten. Und alle stehn: Im Banne des Kreisverkehrs!

Ein neues Jahrzehnt bringt auch einige Neuerungen bei den Vahrnereien mit sich. Zum ersten Mal inszeniert eine junge, engagierte Frau unsere Faschingsrevue: Viktoria Obermarzoner, ist der kreative Kopf, welcher bereits seit Oktober mit 15 Schauspieler/-innen an diesem frischen fröhlichen Abend arbeitet. Ohne gute Texte wäre so ein Theater aber nicht möglich. Diesmal stammen diese nicht nur von talentierten Vahrner Schreiberlingen, sondern auch vom Kabarettist und Autor Alexander Liegl, der in den letzten vier Jahren u.a. für die Freilichtaufführungen im Brixner Tschumpus verantwortlich war. 2020 auch dabei: eine Band, die unsere Spieler/-innen musikalisch unterstützen wird und ebenso

einige Filmsequenzen, die mit Beihilfe von Hannes Engl gedreht werden konnten. Somit wäre das Team komplett. Da fehlt nur noch das Publikum. Das ist euer Stichwort!

Kommt und genießt mit uns einen spaßigen Abend in der Narrenzeit und lasst euch überraschen was alles möglich wird, wenn man die Würfel neu mischt. Wir verraten soviel: Es wird gesungen. Es wird gespielt. Es wird getanzt. Am 21./22./24. Februar 2020 immer um 20.00 Uhr! Der Rest bleibt eine Überraschung!

Einlass und warme Küche gibt es bereits ab 19.00 Uhr und ab 20.00 Uhr wird der Saal dann zum Mittelpunkt der verrückten Zeit.

Tickets für die Vahrnereien kann man ab 3. Februar 2020 unter [info@vahrn.eu](mailto:info@vahrn.eu) oder 0472 976937 von 8.00 bis 12.30 Uhr reservieren! Sponsoren können die Karten bereits am Freitag, 31. Jänner 2020 in der Gemeinde Vahrn reservieren.

**Neu:** Ihr habt freie Platzwahl! Das bedeutet fixe Plätze kann man vorher nicht kaufen, sondern sich an jedem Abend vor Ort seinen Platz auswählen! Einlass und warme Küche gibt's ab 19.00 Uhr, also nix wie hin! Wir freuen uns auf euer Kommen und euer Lachen!



Theaterverein Neustift

## DIE WELT GEAT UNTER!



Keine Sorge! Der Theaterverein Neustift spielt kein klimakritisches Stück, lässt keine Greta Thunberg aufmarschieren und entflammt keine Bio-Diskussion. Dafür wird ein Feuerwerk entzündet! Ein Feuerwerk von Witzen, schnellen Sprüchen und 13 Charakterköpfen, die die Zuschauer für kurze Zeit ins Wirtshaus „Zum Gaudinger“ entführen. Denn im beschaulichen Dorf hat sich aufgrund eines Zeitungsberichts das Gerücht verbreitet, dass ein Komet auf die Erde zurast und die Welt untergehen wird. Ein seltsamer Traum, merkwürdige Naturerscheinungen und Hedwigs drei Wetterdeuter scheinen die Katastrophe zu bestätigen. In der angeblich letzten Stunde ihres Daseins verändern sich plötzlich die Gemüter. Der Pantoffelheld wird zum Haustyranen, der Knecht spielt den Hausherrn, die schüchterne Kellnerin erklärt dem Macho ihre Liebe, der Forstaufseher versöhnt sich mit dem Wilderer. Es wird großspurig gefeiert! Das turbulente

Durcheinander erreicht seinen Höhepunkt kurz vor dem vorausgesagten Einschlag des Kometen, als es eine unerwartete Wendung gibt. Seien

### Aufführungen

#### in der Grundschule Neustift am:

Samstag, 15. Februar 2020, 20.00 Uhr Premiere  
 Dienstag, 18. Februar 2020, 20.00 Uhr  
 Unsinniger Donnerstag, 20. Februar 2020, 20.00 Uhr  
 Samstag, 22. Februar, 18.00 Uhr  
 Sonntag, 23. Februar 2020, 17.00 Uhr  
 Faschingsdienstag, 25. Februar 2020, 20.00 Uhr  
 Donnerstag, 27. Februar 2020, 20.00 Uhr  
 Freitag, 28. Februar 2020, 20.00 Uhr  
 Samstag, 29. Februar 2020, 18.00 Uhr  
 Sonntag, 01. März 2020, 16.00 Uhr

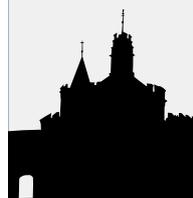
### Reservierungen

werden ab Montag, 27. Jänner unter +39 380 347 8313 von Montag bis Freitag, von 17.00 bis 20.00 Uhr entgegengenommen. Weitere Informationen unter [www.theaterneustift.it](http://www.theaterneustift.it)

Sie gespannt! Regie führt Thomas Hochkofler.

**DIE MUSIKKAPELLE NEUSTIFT**  
 BEDANKT SICH BEI ALLEN ELTERN, FREUNDEN  
 UND GÖNNERN UND WÜNSCHT EIN GESUNDES,  
 ERFOLGREICHES UND ZUFRIEDENES JAHR 2020!

Die musikalischen Neujahrsglückwünsche  
 und unseren Kalender überbringen wir am  
**Samstag, 28. Dezember.**



„ Schützenkompanie Vahrn

## „GEAT SCHUN“ - EIN BESONDERES BUCH

Was für ein Abend! Über 400 Personen kamen am 11. Dezember ins Haus Voitsberg zur Buchvorstellung der örtlichen Schützenkompanie über ihren Kameraden Anton (Toni) Gamper. Das starke Interesse der Dorfbewölkerung und die große Anteilnahme darüber hinaus bestätigten den Stellenwert dieses besonderen Südtirolers in eindrucksvoller Weise. Darüber haben sich Toni und seine voll versammelte Familie zu Recht freuen dürfen. Nach der Begrüßung durch den Schützenhauptmann Werner Burger und Grußworten durch Bürgermeister Andreas Schatzer stimmte der Vahrner Kirchenchor die Festversammlung auf einen Streifzug durch 95 Lebensjahre eines Menschen, einer Gemeinde und eines Landes ein. Dann war es Andreas Zingerle, der durch seine einfühlsame, klare und beeindruckende Sprache Auszüge aus dem Buch vorlas und den einzelnen Lebensabschnitten von Toni im wahrsten Sinne des Wortes Leben einhauchte. Da gab es Passagen, die dem Publikum unter die Haut gingen, aber auch Stellen, die zum Schmunzeln und Lachen Anlass gaben. Gezeichnet wurde die Lebensgeschichte eines Mannes, der, in die Zeit des Faschismus hineingeboren, in strenger christlicher Erziehung aufgewachsen, hoffnungsvoll seine Jugendzeit erlebte, dann in den Krieg ziehen musste und nach der Amputation beider Unterschenkel doch noch glücklich heimkehren konnte. Die Besonderheit und die Größe von Toni Gamper finden ihren unverkennbaren Ausdruck in seiner Bescheidenheit, Dankbarkeit und Zufriedenheit. Trotz aller Widerwärtigkeiten, die ihm nicht erspart blieben, beschreibt Toni immer wieder das Glück, das ihn vor noch Schlimmerem bewahrte. Im Laufe der Veranstaltung erklärte Günther Mairhofer, der mit Walter Kofler die Lebensgeschichte von Toni aufarbeitete und niederschrieb, die Beweggründe für die Herausgabe dieses Buches. Ausschlaggebend seien einerseits die Erlebnisse, Entbehrungen und Erfahrungen von Toni Gamper gewesen, andererseits der Mensch Toni Gamper an sich. Das Buch solle Daten und Ereignisse anhand persönlicher Erzählungen für die nachfolgenden



Walter Kofler, Toni Gamper, Günther Mairhofer

Generationen anschaulicher und verständlicher machen, gleichzeitig aber bei den Lesern einen Nachdenkprozess auslösen, ein Nachdenken darüber, auf welchem hohem Niveau wir heutzutage doch teilweise jammern und über welche Kleinigkeiten wir uns tagtäglich aufregen. Der Leser werde am Ende des Buches zur Überzeugung gelangen, dass Zufriedenheit nicht bedeute, alles zu haben, sondern aus allem das Beste zu machen.

Am Schluss der beeindruckenden Veranstaltung erfolgten Dankesworte durch Schützenhauptmann Werner Burger und Florian Gamper, Enkel von Toni Gamper. Andreas Zingerle drückte seinen Wunsch aus, das Buch möge für die Leserschaft eine Mahnung sein, den Frieden zu bewahren und es gelte die Devise „Nie wieder Krieg“.

Nach einem Abschlusssong durch den Kirchenchor, dem Toni über Jahrzehnte angehörte und dessen Ehrenmitglied er ist, erfolgte ein Umtrunk, bei dem noch lange diskutiert wurde. Toni Gamper ließ es sich trotz fortgeschrittener Stunde nicht nehmen, Widmungen zu schreiben und Gespräche zu führen.

Welch ein Abend, welch ein Buch, welch ein Mensch!

Für alle, die bei der Buchvorstellung nicht anwesend sein konnten, besteht die Möglichkeit, das Buch zu erwerben über:

- die Schützenkompanie Vahrn, Tel. 335 6755611 oder buchbestellung.skvahrn@gmail.com
- in der Filiale der Raika Vahrn
- im guten Buchhandel

### Richtigstellung auf Seite 130

Toni Gamper nahm am 25. November 1946 als Kriegsinvalide die Arbeit im Betrieb wieder auf. Im Juni 1958 kam auch für ihn der Ruf nach Klausen, wo er bis zum 3. August 1963 als qualifizierter Arbeiter in der Kreppelei tätig blieb. Er verließ die Scheidle Gruppe und übernahm eine Arbeitsstelle bei der Firma Brixiae in seiner Heimatgemeinde Vahrn, wo er bis zum 11. Juli 1970 beschäftigt war. Als neuer Mitbewerber am Textilmarkt am 16. April 1962 von ehemaligen Angestellten der Jörs & Klug gegründet, verstand sich Brixiae als Konkurrenzbetrieb zu Scheidle. Brixiae musste schon nach acht insgesamt verlustreichen Jahren am Standort Vahrn das Handtuch werfen, die Produktion einstellen und die Belegschaft entlassen.

## „ Katholischer Familienverband MARTINSUMZUG

Das Licht des hl. Martin und seine Schattenseite Der Martinsumzug in Vahrn wird vom Familienverband seit dem Jahr 2010 organisiert. Der KFS Vahrn hat die Veranstaltung vom Kindergarten aufgegriffen, welcher diese nicht mehr anbieten wollte. Es war uns damals und ist uns auch heute wichtig, dass diese Tradition und der bei Kindern beliebte Umzug weiterhin Bestand haben. Die Martinsandacht und auch der anschließende Umzug zum Dorfplatz, wo dann das Martinsfeuer brennt und wir gratis Tee und Zopf für alle anbieten, erfreut sich großer Beliebtheit. Es kommt jedes Jahr eine sehr große Anzahl an Kindern mit ihren Eltern, so auch in diesem Jahr trotz Regen- und Schneewetter. Wir vom Familienverband versuchen uns von Jahr zu Jahr zu verbessern, haben Heimatbühne und Jugendkapelle mit ins Boot geholt, gehen auf Vorschläge und kritische Anregungen ein und sind bemüht, für alle eine schöne und besinnliche Feier zu gestalten. Was wir aber nicht ändern können, aber wirklich viele stört, ist die Tatsache, dass der Umzug aufgrund des Verhaltens der Teilnehmer öfters nicht besinnlich abläuft. In diesem Jahr war besonders auffallend, dass es während der Feier in der

Kirche so laut war, dass man trotz Mikrophon Herrn Pfarrer Pellegrini und auch die Kinder, welche etwas vorgelesen haben, nicht gut hören konnte. Wie sollen wir vom KFS antworten auf die Fragen der enttäuschten Kinder, welche etwas vorbereiten, aufgeregt sind und sich bemühen, für alle etwas zu lesen oder vorzutragen. Wie soll eine Mama darauf antworten: „Mama, hat mir überhaupt jemand zugehört?“ Unsere Kritik geht hier nicht auf das Konto der Kinder, auf keinen Fall! Es geht leider um einige Erwachsene, welche die Kinder begleiten und in der Kirche ihre Unterhaltungen zum Teil auch lautstark fortsetzen. Die Martinsandacht ist kindgerecht gestaltet und dauert maximal 20 Minuten. Unsere Frage: Ist es nicht möglich, 20 Minuten in Stille zu verbringen – mindestens aus Respekt den Kindern gegenüber? Mit dieser Frage möchte ich mich als Zweigstellenleiterin des Familienverbandes von Vahrn an alle wenden und darum bitten, dass sich im nächsten Jahr etwas ändern möge. Damit die vielen Lichter beim Martinsumzug und das Licht des hl. Martin, welcher eine gute Botschaft für die Kinder und für uns alle hat, weiterhin zur Freude aller leuchten.



### Jahresprogramm 2020 des Katholischen Familien- verbandes Vahrn

#### **Mittwoch, 12. Februar**

Aktion zur Wortgottesfeier für Paare

#### **Dienstag, 25. Februar**

Kinderfasching mit Bobby - Faschings-  
umzug

#### **Sonntag, 29. März**

Familienwallfahrt

#### **April**

Ostereierbaum am Voitsbergplatz

#### **Freitag, 1. Mai**

Kinderfest

#### **Sonntag 7. Juni**

Familiensonntag mit Kindersegnung

#### **Sonntag, 30. August**

Familienausflug

#### **Sonntag, 27. September**

Ehejubiläumsfeier

#### **Mittwoch, 11. November**

Martinsumzug

#### **Samstag, 28. November**

Adventkranzverkauf

#### **Sonntag, 29. November**

Rorate 1. Advent für Familien

#### **24. Dezember**

Donnerstag Wort-Gottes-Feier für Familien

### Weitere Angebote:

- Wichtel-Spielgruppe für Kinder von 0 bis 3 Jahren
- Kuchen für Erstkommunikanten
- Basteln der Taufkerzen als Geschenk bei der Tauffeier

Änderungen und Ergänzungen sind möglich – bitte die jeweiligen Ankündigungen beachten!

„ KVV Ortsgruppe Vahrn

## VOLKSKRANKHEIT DEMENZ



Demenz ist eine Krankheit und wird heute noch von vielen in der Gesellschaft tabuisiert. Demenz ist für alle Generationen relevant. Auch für Kinder, wenn Großeltern sich aufgrund einer beginnenden Demenz verändern oder gar seltsam werden.

Demenz - was bedeutet diese Krankheit für die Angehörigen? Wie gehen die Familie und das Umfeld mit den Veränderungen um und welche Hilfeleistungen brauchen Betroffene und Angehörige? Gibt es Maßnahmen zur Vorbeugung? Zu diesen und vielen anderen Fragen referierte Frau Benedikta Fischnaller, Leiterin des Wohnbereichs Demenz im ÖBPB zum Hl. Geist Brixen auf Einladung der KVV Ortsgruppe Vahrn am 7. November 2019 im Haus Voitsberg.

Anhand von praktischen Beispielen erklärte Frau Fischnaller die drei Stufen der Demenzerkrankung. Die Präsentation und die vielen Bilder, die während des Vortrages gezeigt wurden, gaben den Zuhörern einen guten Überblick über die Erkrankung.

Anzeichen einer Demenzerkrankung werden oft am Anfang nicht erkannt und von den Angehörigen kaum wahrgenommen. Frau Benedikta Fischnaller machte dazu konkrete Angaben. Erste Symptome sind z. B. Gedächtnisstörungen. Personen vergessen, wie sie Tätigkeiten verrichten sollen, welche sie bis jetzt täglich verrichtet haben. Sie wissen plötzlich nicht mehr, wie man die Schuhe zuschnürt oder sie finden ihr Zuhause nicht mehr. Verwirrtheit, Wahrnehmungsstörungen, Denkstörungen, Antriebsstörungen, Unruhe oder zielloses Herumwandern sind weitere Symptome. Die Betroffenen ziehen sich

aus der Gesellschaft zurück, weil sie merken, dass mit ihnen etwas passiert, diese Wesensveränderung aber nicht zuordnen können. Deshalb versuchen sie, ihre Umgebung nichts davon merken zu lassen und ziehen sich zurück.

Wie sollen Angehörige bei den ersten Anzeichen reagieren? Angehörige sollen den Betroffenen beobachten, den Hausarzt bzw. den Facharzt konsultieren, um genau abzuklären, ob möglicherweise eine andere Ursache für das Verhalten der Person vorliegt. Sie sollen sich über die Erkrankung, Begleitung und eventuelle Unterstützungsmöglichkeiten Informationen einholen. Es gibt verschiedene Phasen in der Demenz, nicht jede von Demenz betroffene Person durchlebt alle Phasen. Demenz kann schleichend auftreten, über Jahre, oder sie kann ganz plötzlich auftreten.

Wie soll ich mich Demenzkranken gegenüber verhalten? Wir können ihnen in ihrer Welt begegnen. Wir sollen diese Personen nicht ständig in ihrem Verhalten korrigieren, denn durch das Korrigieren kommt es zu Konflikten. Wir versuchen, zu verstehen, was die Personen brauchen, in welchem Gefühl sie in ihrer Welt gerade leben. Wir sollen die Personen in ihrem Dasein wahrnehmen, ihr Verhalten aushalten und Toleranz zeigen, um die Menschen so sein zu lassen, wie sie sind. Angehörige brauchen aber auch Aufklärung und professionelle Begleitung, damit sie die Verhaltensweisen der Personen, die von Demenz betroffen sind, verstehen lernen.

## Seniorenclub Vahrn EIN BLICK ZURÜCK



Das Jahr 2019 verging wieder wie im Flug und so möchten wir Rückschau halten auf unsere Vereinstätigkeit. Begonnen haben wir das heurige Jahr Ende Jänner mit Gymnastik. Unsere Gymnastikstunden, gestaltet von Frau Kostner Carmen, finden bei den Senioren guten Anklang. Die Faschingsfeier Ende Februar war heuer etwas Besonderes. Frau Anni Öttl hat uns mit dem Zauberer Florian überrascht. Mit Spannung haben wir seine Zauberkünste verfolgt, alle waren sehr begeistert.

Im März stand ein Singnachmittag mit Frau Burgi Brida und ein Vortrag „Braucht die Gesellschaft Senioren“ mit Dr. Christine von Stefanelli auf unserem Programm. Beide waren gut besucht. Die traditionelle Wallfahrt führte uns heuer nach Maria Trens und das Ziel unserer Frühlingsfahrt war Schloss Trautmannsdorff. Im Mai hat uns eine Gruppe von Vahrner Firmingen mit ihren Betreuern besucht. Drei Buben zeigten auf ihren Instrumenten ihr Können. Der Sommerausflug führte uns ins Pustertal zum schönen Antholzer See.

Im Juni hielten wir unsere gemeinsame Geburtstagsfeier im Haus Voitsberg ab. Baur Michael und Gutwenger Peter verwöhnten uns

mit verschiedenen Grillspezialitäten. Für den Nachtisch waren die Frauen vom Ausschuss zuständig. Siegfried Putzer und Josef Pfeifhofer sorgten wie immer für Musik und Gesang. Gemeinsam ließen wir unsere Jubilare hoch-

leben: zwei 95-Jährige, vier 90-Jährige und fünf 80-Jährige. Von der Präsidentin wurde ihnen ein Blumengruß überreicht.

Im September standen dann noch zwei Fahrten auf dem Programm: die Herbstwanderung zur Kalchalm im Jaufengebiet und die Besichtigung des ladinischen Museums in St. Martin in Thurn. Zum Törggelen ging's zum Haiderhof nach Paardorf. Bei einer guten Marenade, Musik und Tanz verbrachten wir einen fröhlichen Nachmittag. Im November besuchten wir eine Mundartlesung in der Bibliothek Vahrn. Mit der Weihnachtsfeier ließen wir das heurige Jahr ausklingen.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2020.



*Josefa Clara, Marianne Baur, Maria Amort, Maria Unterthiner, Elsa Falk, Anni Öttl und Anton Gamper*

## „ KFS und Bibliothek Neustift MAU-MAU TURNIER



Der KFS Neustift organisierte am 17. November 2019 zusammen mit der Bibliothek Neustift zum zweiten Mal das Familien Mau-Mau Turnier. Auch heuer trafen sich zahlreiche Familien im Vereinshaus. Den Erstplatzierten winkten tolle Preise, im Anschluss wurden unter allen Teilnehmern schöne Sachpreise verlost. „Wir freuen uns, dass es wieder eine gelungene Veranstaltung war, wir werden das Turnier auch nächstes Jahr organisieren“, so die Vorsitzende des KFS und Greti Oberhuber, Bibliothekarin Bibliothek Neustift.

Bei dieser Gelegenheit möchte sich der KFS und die Bibliothek bei allen Sponsoren für die schönen Sachpreise bedanken.

## „ SKJ Vahrn GRUPPENSTUNDEN VERSPRECHEN SPASS

Das SKJ Jahr hat auch in Vahrn wieder begonnen. Die Ortsguppe Vahrn trifft sich jeden Dienstag von 20.00 bis 22.00 Uhr im Widum Vahrn. Während der Gruppenstunden werden Calcetto-Turniere veranstaltet, es wird gebastelt oder das Wissen der Jugendlichen wird in Form von Quiz abgefragt und gemessen. Oft geht's aber dann auch ganz gemütlich zu und ein Film wird angeschaut.

Mit Vorfreude blickt die SKJ Vahrn dem jährlichen Winterhüttenlager entgegen. Weitere Aktionen, wie zum Beispiel der Suppenonntag, stehen im Laufe des Jahres auf dem Veranstaltungskalender.

Auf neue Gesichter freut sich die SKJ Vahrn immer gerne. Jugendliche ab 14 Jahren sind herzlich eingeladen, die Gruppenstunden am Dienstag abends zu besuchen.



## „ Amateursportverein Neustift IMMER SPORTLICH

Im vergangenen Sommer gab es einige große Veränderungen in den Reihen der ersten Mannschaft des ASV Neustift. So wurde auch die Trainerposition neu besetzt. Auf Ingomar Fleckinger folgte Daniel Doro, der bereits in der Vergangenheit als Spieler und Trainer für Neustift aktiv war. Mit Hansi Leitner (Milland), Stefan Oberhuber, Fabian Mair (beide Vintl) konnten vielversprechende Neuzugänge nach Neustift gelotst werden. Zudem stießen von der Juniorenmannschaft der Spielgemeinschaft Vahrn/Neustift Tobias Sullmann, Philipp Kerer, Ivan Senter, Thomas Mair, Damian Cerboni, Julian Michaeler und Jakob Tauber zur Kampfmannschaft von Neustift. Sportlich begann die Saison durchwachsen. Trotz

guter Leistungen schied unsere Mannschaft in der ersten Pokalrunde knapp gegen die Mannschaft von Welschellen aus. Danach folgten aus den ersten vier Meisterschaftsspielen drei Niederlagen bei nur einem Sieg. Es zeigte sich aber immer, dass die Mannschaft gut harmonisiert und über einen stark ausgeprägten Kampfgeist verfügt. Verantwortliche und Trainer blieben geduldig und sie wurden belohnt. Es folgten Sieg um Sieg. Am Ende der Hinrunde steht nun der hervorragende Tabellenplatz 2 fest und eine vielversprechende Ausgangssituation für die Rückrunde, die am 15. März 2020 beginnt. Vorerst geht es aber für Kapitän Patrick Leiter und Co. ab in die verdiente Winterpause.

### ► Amateursportverein Neustift

## TERMINE

#### Sektion Rodeln

Vereinsrodelrennen am Sonntag, 26. Jänner 2020 in Villnöß, Start um 11.30 Uhr

#### Sektion Schi

Vereinschirennen am Samstag, 15. Februar 2020 Start im Schigebiet Gitschberg, Start um 13.00 Uhr

Abschlusschirennen am Samstag, 7. März 2020 im Schigebiet Gitschberg, Start 12.30 Uhr

### ► Amateursportverein Vahrn

## TERMINE

#### Sektion Fußball

Dreikönigsturnier am 4. Jänner 2020 in der Turnhalle in Vahrn

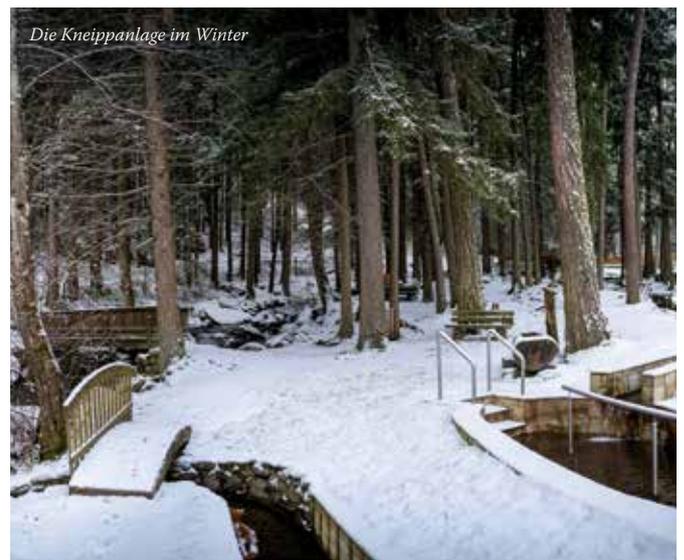
#### Sektion Schi

Gemeinschaftschirennen am Sonntag, 8. März 2020 im Schigebiet Gitschberg Jochtal, Piste „Sonnenhang“ (Hinterberg), Start 10.30 Uhr

## „ Kneipptreff Vahrn RUNDUM G'SUND

Erfahren Sie mehr über das geniale Kneipp Gesundheitssystem mit seinen 5 Elementen Wasseranwendungen, Heilkräuter, Ernährung, Bewegung und Lebensordnung. Praktisch können Sie gleich einige Kneippanwendungen zur Stärkung des Immunsystems unter professioneller Anleitung von Kneipp Gesundheitstrainerinnenselbst ausprobieren.

Zielgruppe	alle Interessierte
Termine	Freitag, 5. Juni 2020 Freitag, 10. Juli 2020 Freitag, 7. August 2020 Freitag, 4. September 2020
Zeit	jeweils von 16.30 – 18.00 Uhr
Ort	Kneippanlage Vahrn
Kosten	keine



Die Kneippanlage im Winter

## ” Sportwirt Vahrn CHAMPIONS DAY



Armin Cassar, Alex Schraffl



Am Sonntag, 26. Mai 2019 fand in der Sportzone Vahrn zum fünften Mal der Champions Day statt. Gespielt wurde um die Sportwirt-Trophäe. Insgesamt nahmen 32 Mannschaften aus

ganz Südtirol, der Provinz Trient, Österreich und aus der Region Venetien mit ihren U-8 Kickern daran teil. Den einzelnen Mannschaften wurden wieder bekannte Namen aus der

Champions- bzw. Europa League zugelost. Jede Mannschaft musste dieselbe Anzahl an Matches bestreiten. Die Trikots der Mannschaften wurden von Trainern, Betreuern und Eltern kreativ gestaltet und am Ende des Tages prämierten die Trainer das beste Trikot. Die Spielertrikots von Galatasaray Istanbul des Calisio Trient wurden als die Schönsten ausgezeichnet. Der glückliche Sieger am Ende des Champions Days war der FC Südtirol aus Bozen, der die Sportwirt Trophäe wohlverdient mit nach Hause nehmen konnte. Auch alle anderen Mannschaften verließen das Turnier als Sieger. Sie erhielten einen Preis und einen Trinkjoghurt. Nicht zuletzt möchten wir uns ganz herzlich beim Sportwirt-Team, beim Organisationskomitee und den 60 Sponsoren für die finanzielle Unterstützung bedanken. Der Gemeinde Vahrn, dem Sportverein Vahrn/Neustift und den Platzwartern Herbert Baumgartner und Hans Erlacher danken wir für ihr Engagement und für die gute Zusammenarbeit. Der Champions Day war auch in diesem Jahr ein großer Erfolg. Ein Teil des Erlöses wurde an eine Stiftung in Bozen und an eine Familie in Lana gespendet.



# Yeti Club DORFKEGELTURNIER



Das 25. Vahrner Dorfkegeltornier fand vom 4. bis zum 16. November 2019 auf den Kegelbahnen der Bar Voitsberg statt. An der Veranstaltung teilgenommen haben 53 Mannschaften mit 212 KeglerInnen, davon 28 Gruppen aus dem gesamten Gemeindegebiet und 25 Gäste-Mannschaften. Bahnrekord gab es in diesem Jahr keinen, die magische 1000er Grenze wurde nur drei Mal überschritten. Während die Vorjahressieger in den Kategorien Damen und Herren „B“ ihren Titel nicht mehr verteidigen konnten, gelang dies den Gästen und der Herren „A“ Mannschaft. Im Vorjahr, um 1 Kegel abgestiegen, konnten die Jetti 69 heuer in der „B“ den 1. Platz ergattern und sind wieder in der Königsklasse vertreten. Ganz anders ging es den Günther's. Als Sieger im Vorjahr schafften sie den Aufstieg in die „A“, landen aber heuer als Schlusslicht wieder in der „B“. Die Preisverteilung mit Abendessen, Verlosung und anschließender Hoandl Fete mit dem Rosental Duo fand am 16. November 2019 im Haus Voitsberg statt. Unser Präsident, Hubert Burger und Margareth Heidenberger prämierten die besten Mannschaften und Einzelspieler. Drei Kegler bekamen einen Extrapreis: Günther Pietersteiner „Dippo“ 5.782 Kegel, Arnold

Holzeisen „Noldo“ 5.685 Kegel und Gottfried Brunner „Gofy“ 5.674 Kegel. Sie hatten an allen bisherigen Turnieren teilgenommen. An dieser Stelle auch einmal ein großes Dankeschön an alle Firmen und Gönner, die uns in den letzten 25 Jahren über 2.500 Sachpreise spendiert haben und an die Wirtsleute Heidi & Freddy für die Unterstützung. Ohne sie wäre es nicht möglich gewesen 223.000 Schub bzw. 1.860 Stunden zu absolvieren. Danke auch dem

Milchhof Brixen „Brimi“ und der Gemeinde für die tollen Trophäen. Wer nun auch Lust auf den Kegelsport bekommen hat, der kann sich gerne melden. Wir suchen Interessierte für unsere Mannschaft! Wir hoffen, dass alle großartige Kegelstunden mit uns verbracht haben und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. Der Termin steht schon fest. Das 26. Vahrner Dorfkegeltornier wird vom 2. bis 14. November 2020 ausgetragen.

## Mannschaftswertung

Kategorie	1. Platz	2. Platz	3. Platz
Damen	Yeti Club	Kirchenchor Schalders	Grass Gitschn
Herren A	Gaudikegler	Schützen Schalders	FKK Voitsberg
Herren B	Jetti 69	Eisstockschiützen	Freizeitring Schalders
Damen Gäste	Golden Girls 1	ASC Stange Kegelbeißer	Schneeflocken
Herren Gäste	Stöcklgeister 1	Gassl Bräu Team	FKC Trens

## Einzelwertung

Kategorie	1. Platz	2. Platz	3. Platz
Damen	Öttl Anni	Dorigatti Alexa	Heidenberger Margareth
Herren A	Tschaikner Hansi	Bacher Fabian	Reifer Konrad
Herren B	Wachtler Felix	Brunner Gottfried	Gruber Alexander
Damen Gäste	Unterthiner Lidwina	Renzler Marianne	Priller Margrit
Herren Gäste	Staffler Edi	Solderer Klaus	Gasser Robert





FC Bayernfanclub

## LOGISCH FC BAYERN



### Regionales Fanclubtreffen

Um im persönlichen Kontakt mit den Fanclubs vor Ort zu bleiben, werden vom FC Bayern München seit 2010 regelmäßig regionale Fanclubtreffen organisiert. Pro Fanclub können sich dabei zwei Fanclubvertreter anmelden und erhalten dadurch die Möglichkeit, regional übergreifende Fananliegen zu besprechen und gemeinsam mit anderen Fanclubvertretern und Vertretern des FC Bayern München Lösungen zu erarbeiten. Ein wichtiger Bestandteil der Fanclubtreffen ist zudem die Vernetzung der Fanclubs in den Regionen und der Auf- bzw. Ausbau einer regionalen (Organisations-)Struktur. Am Mittwoch, den 13. November 2019 fand ein solches regionales Fanclubtreffen erstmals in Südtirol - im Haus Voitsberg in Vahrn - statt. Organisiert wurde die Veranstaltung vom FC Bayernfanclub „Logisch FC Bayern“ aus Vahrn.

### Direktion Fan- und Fanclubbetreuung

Um die Belange der FCB-Anhänger kümmert sich die Direktion Fan- und Fanclubbetreuung des FC Bayern unter der Leitung des früheren Bayern-Torwarts Raimond Aumann, der gemeinsam mit seinen Mitarbeitern versucht, alle Wünsche und Anfragen der Bayern-Fans zu erfüllen. Koordiniert und geleitet werden die regionalen Fanclubtreffen durch Alexander Groß, der in seiner Funktion als Fanbeauftragter des FC Bayern München in stetigem Austausch mit den regionalen Ansprechpartnern und auch den Fanvertretern des Arbeitskreis Fandialogs steht. Den FC Bayern München unterstützen derzeit weltweit 4.499 offizielle FCB-Fanclubs mit 358.151 Fanclub-Mitgliedern (Stand: 1. August 2019). Kein anderer Verein in Deutschland hat so viele registrierte Anhänger wie der FC Bayern München.

### Hochkarätige Gäste

Zum diesjährigen Regionentreffen entsandte der deutsche Rekordmeister gleich drei hochkarätige Vertreter nach Vahrn: Raimond Aumann (Direktor Fan- und Fanclubbetreuung), Alexander Groß (Fanbeauftragter) und Markus Meindl (Leiter Fan- und Fanclubbetreuung).

Besonders Raimond Aumann ist wohl nicht nur eingefleischten Bayernfans bestens bekannt, da er von 1982 bis 1994 im Trikot des FC Bayern auflief. Zudem spielte Aumann von 1989 bis 1990 in der Deutschen Nationalelf als zweiter Torhüter. In dieser Zeit konnte Raimond Aumann zahlreiche Erfolge feiern: Deutscher Meister 1985, 1986, 1987, 1989, 1990 und 1994; DFB-Pokal-Sieger 1984 und 1986; DFB-Supercup-Sieger 1987 und 1990 sowie Weltmeister 1990 mit der deutschen Nationalmannschaft. Nach seiner aktiven Karriere kam Raimond Aumann zu den Bayern als Funktionär zurück. Er bekleidete zuerst das Amt des Fanbeauftragten des FC Bayern München und wurde später Leiter der Direktion Fan- und Fanclubbetreuung.

### Dachverband der Südtiroler FC Bayern-Fanclubs

Bereits Mitte der 80er Jahre begannen sich mehrere Gruppen von Südtiroler FC Bayern Fans in Fanclubs zu organisieren und sich beim FC Bayern als solche einzuschreiben. Den ersten Meilenstein im Sinne einer engen Zusammenarbeit der einzelnen Fanclubs, war die Weihnachtsfeier 1989 im Pustertal: neben Bayern Fans aus dem ganzen Land wohnte auch der damalige Publikumsliebbling Ludwig „Wiggerl“ Kögl den Feierlichkeiten bei. Als inoffizielle Geburtsstunde des Dachverbandes kann schließlich das erste Südtiroler FCB Fanclubturnier 1990 in Terenten bezeichnet werden. Die Hauptaufgabe des Dachverbandes besteht in der Koordination der verschiedenen Fanclubs und der Fanclub-übergreifenden Veranstaltungen wie z.B. Weihnachtsfeiern, Eisstockschießen oder Fußballturniere. Der Dachverband ist ein Zusammenschluss aller mittlerweile 38



Südtiroler FC Bayern Fanclubs mit insgesamt 6.234 Mitgliedern und tritt bei regionalen Interessen als Sprachrohr beim FC Bayern auf.

### Volle Unterstützung aus dem Süden Tirols zugesichert

Nach einer kurzen Begrüßung durch Manfred Kuppelwieser, den Präsidenten des Dachverbandes, ergriff Raimond Aumann das Wort. Aumann bedankte sich bei den Südtiroler Bayernfans für die große Unterstützung, die der FCB nicht nur bei den Heimspielen in der Allianz-Arena, sondern auch auswärts erfährt.

Für den FC Bayern München, aber auch für Raimond Aumann persönlich, ist Südtirol seit jeher eine „Herzensanliegen“. „Vom Zusammenhalt unter euch Südtiroler Bayernfans und wie ihr bereits seit Jahren untereinander vernetzt seid, können sich andere Regionen was abschauen“, so Aumann. Die Südtiroler Bayernfans werden deshalb in München sehr geschätzt und z.B. auch bei der Ticketvergabe dementsprechend behandelt. Es gibt praktisch kein Heimspiel in München, wo keine Fans aus dem Süden Tirols mit dabei sind. „Und so lange ich beim FC Bayern was zu sagen habe, wird das auch

so bleiben“, versicherte Raimond Aumann den Südtiroler Bayernfans.

In der anschließenden Diskussion konnten die Vertreter der Südtiroler Bayernfans ihre Wünsche und Anregungen direkt bei der Direktion Fan- und Fanclubbetreuung des FC Bayern deponieren. Generell ist man mit der Betreuung der Südtiroler Fans sehr zufrieden. Die Südtiroler Bayernfans sicherten deshalb den hohen Gästen aus München auch in Zukunft ihre volle Unterstützung zu.

### Jahreshauptversammlung

Im Zuge der Jahreshauptversammlung des Dachverbandes wurde zuerst Rückschau auf ein sehr tätigkeitsreiches und erfolgreiches Vereinsjahr gehalten. Die Weihnachtsfeier, welche voriges Jahr in Feldthurns stattfand und bei der kein geringerer als der Vorstandsvorsitzende des FC Bayern München Karl Heinz Rummenigge zu Gast war, bildete sicherlich den Höhepunkt des Jahres 2018.

Im kommenden Jahr organisiert der Dachverband wiederum ein Eisstockturnier. Dieses findet im Winter 2020 in Welsberg statt. Zudem wird im kommenden Jahr auch wieder ein Fußballturnier für Südtiroler Bayernfanclubs organisiert.



Jahrgang 1939

## RUNDER GEBURTSTAG

„Nicht die Jahre in unserem Leben zählen, sondern das Leben in unseren Jahren.“ Dies ist schon seit 30 Jahren das Motto unseres Jahrgangs. Auch wenn sich unsere Gruppe aus Altersgründen etwas verkleinert hat, machten wir uns am 25. September 2019 auf, den runden Geburtstag zu feiern. Unser Ziel waren Maria Weißenstein und Petersberg. In der bekannten Wallfahrtskirche feierten wir gemeinsam eine heilige Messe. Anschließend ging es weiter nach Petersberg, wo wir in gemütlicher Runde das Mittagessen einnahmen. Dort hatten wir auch Zeit, miteinander zu plaudern und Rückschau über die vergangenen Jahre und Jahrzehnte zu halten. Nach einem kurzen Abstecher nach Deutschnofen kehrten wir gut gelaunt nach Vahrn zurück. Wir verabschiedeten uns mit dem Versprechen, uns bald wieder zu treffen.



## „ Kloster Neustift HARTMANN-FEIER



Die Gründung des Augustiner Chorherrenstiftes Neustift durch Bischof Hartmann ist alljährlich Anlass, um auf sein Leben und sein Wirken zurückzublicken. Heute passierte dies gemeinsam mit dem Innsbrucker Bischof, Hermann Glettler, und der Mesnergemeinschaft Südtirols. Seit 877 Jahren wirken die Augustiner Chorherren von Neustift in der Seelsorge, der Bildung und der Liturgie, nachdem der sel. Hartmann das Stift 1142, zwei Jahre nach seiner Wahl zum Bischof, gegründet hatte. „Es freut mich sehr, dass so viele der Einladung gefolgt sind und wir gemeinsam Gottesdienst feiern dürfen“, sagte der Propst des Augustiner Chorherrenstiftes, Eduard Fischnaller, bei der Begrüßung. Der sel. Hartmann war ein eifriger und pflichtbewusster Seelsorger und Bischof, der bis heute Vorbild sein kann. Eine große Freude ist auch die Anwesenheit der Mesnerinnen und Mesner aus ganz Südtirol mit ihrem geistlichen Assistenten, Michael Horrer, und dem Diözesanvorsitzenden, Richard Peer.

Hermann Glettler, Bischof von Innsbruck, ging zu Beginn der Messfeier auf seinen persönlichen

Bezug zum sel. Hartmann und zu den Augustiner Chorherren ein: 1164 weihte Hartmann die Basilika in Seckau (Steiermark), die ebenfalls von Augustiner Chorherren geführt wurde. Glettler wuchs dort in der Nähe auf. „Den Geist und den Mut Hartmanns brauchen wir auch heute noch“, sagte er in der Predigt. Er ist, trotz seiner Reformen und seines seelsorglichen Wirkens, auf den Boden geblieben und hat aus der Mitte, der Eucharistie, gelebt.

Aus den Texten der heutigen Liturgie wird deutlich, dass Gott das Entscheidende selbst tut. „Wir können heute viel erreichen und schaffen: Das größte Geschenk, das Leben, können wir aber nicht selber machen“, erläuterte er. Gott hat viele Wege, um mit den Menschen zu sprechen und mit ihnen direkt in Kontakt zu treten. Bischof Glettler rief deshalb dazu auf, das Weihnachtsfest nicht zu infantilisieren. „Gehen wir stattdessen eine Beziehung mit Jesus, dem Geburtstagkind, ein“, sagte er. Die Erfahrung der Ohnmacht und Unsicherheit ist allen Menschen bekannt. Die Kirche steht vor großen Herausforderungen. „Weniger Gläubige,

weniger Priester und doch erleben wir bei den Menschen einen spirituellen Hunger“, erklärte Glettler. Sie suchen nach Sinn und finden ihn oft nicht mehr in der Kirche. „Auf die Wirkung kommt es an: Wir sind alle berufen, Salz und Licht auf dieser Erde zu sein“, erklärte er anschließend. Für die musikalische Gestaltung der Feier sorgte der Männerchor Neustift unter der Leitung von Benedikt Baldauf. Die Feier klang anschließend bei einem Umtrunk im Stiftskeller aus.

### Seit 1261 auch in Osttirol tätig

Im Jahr 1261 bekam das Augustiner Chorherrenstift Neustift die Pfarreien Assling und St. Justina in Osttirol vom damaligen Salzburger Erzbischof Ulrich von Seckau anvertraut. Heute werden zudem noch die Diözesanpfarreien Bannberg und Mittewald in Osttirol vom Chorherrn Andreas Huber betreut. Aus diesem Grund feierte heuer der Innsbrucker Bischof, Hermann Glettler, zusammen mit den Augustiner Chorherren, das Gedenkfest ihres Gründers, des Sel. Hartmanns.



Bildungshaus Kloster Neustift

# VERANSTALTUNGEN IM FRÜHJAHR



## Lehrgänge und Ausbildungen

### Ausbildung Rezeptionist\*in

Berufsbegleitender Lehrgang mit Zertifikat  
Mo. 16.03. - Sa. 16.05.2020, 5 Module zu 2 bis 3 Tagen

Die Teilnehmer erhalten das nötige Know-how um am Empfang zu bestehen. Von der Organisation über Verwaltungsarbeiten, check-in/check-out, Reservierungstätigkeiten und sicheres Auftreten werden sie in der Arbeit an der Rezeption ausgebildet. Durch Theorie, praktische Übungen und ausreichend Trainingsphasen soll der Grundstein für eine Ausbildung für die Arbeit an der Rezeption gelegt werden, denn die Rezeption ist weitaus mehr als eine reine Informationsanlaufstelle.

### Zusatzqualifikation: Alpines Waldbaden – Natur tut gut

Berufsbegleitender Lehrgang mit Zertifikat  
Fr. 27.03. – Sa. 03.10.2020, 6 Module zu 2 Tagen und 1 Prüfungstag

Der Wald, unsere uralte Heimat, ist ein Ort wunderbarer Natur, ein stimulierendes Reich für die Sinne, wie geschaffen für Wellness und Erholung. Ein Waldbad ist ein intensiver, bewusster Aufenthalt in ursprünglicher Natur zur Stärkung von Körper und Geist. Absolventen dieses Lehrganges begeistern Menschen jeden Alters und unabhängig von ihrer gesundheitlichen Verfassung für das Waldbaden. Sie leiten an, wie man die Waldnatur mit allen Sinnen in sich aufnimmt, wie man im Wald wieder zu sich findet und Kraft tankt.

### Ganzheitliche\*r Entspannungstrainer\*in

Berufsbegleitender Lehrgang mit Zertifikat  
Fr. 03.04. – Sa. 12.12.2020, 17 Module zu 1-3 Tagen

Dieser Lehrgang vermittelt den Teilnehmenden die notwendigen Kompetenzen, um Entspannung in das eigene Leben zu integrieren und das erworbene theoretische und praktische Wissen sowie verschiedene Entspannungstechniken und Stressbewältigungsmethoden an andere weiterzugeben.

### Ganzheitliche Ernährung

Berufsbegleitender Lehrgang mit Zertifikat  
Fr. 24.04. – Sa. 24.10.2020, 12 Einheiten zu 1-4 Tagen

Ernährung ist eine der grundlegenden Säulen unserer Gesundheit. Der Weg, den dieser Lehrgang einschlägt, ist die Entwicklung von Selbstverantwortung durch Selbstkompetenz. Dies geschieht im Rahmen einer fachlich und sachlich fundierten Auseinandersetzung mit dem Thema, sowie dem Erlernen der bewussten Wahrnehmung der Signale des Körpers.

## Unsere Kursangebote:

### Dorn-Breuss-Massage

Basisseminar

Mo. 03.02. - Di. 04.02.2020, jeweils 09.00 – 17.00 Uhr

### Die Weine Südtirols

Mi. 05.02.2020, 18.30 – 21.30 Uhr

### Jin Shin Jyutsu® Strömen

#### Selbsthilfeseminar I

Fr. 14.02. - Sa. 15.02.2020, Fr. 14.00 - 21.00 Uhr,  
Sa. 09.00 - 17.30 Uhr

### „Warum musste Jesus sterben?“

Ein biblisches Drama in fünf Akten  
Tiroler Bibelkurs in Nord-, Ost- und Südtirol  
Mi. 19.02.2020, 18.45 - 21.15 Uhr

### Der Darm als Schlüssel zur Gesundheit

Sa. 22.02.2020, 09.00 - 17.00 Uhr

### Aqua Fitness

Fr. 28.02. - Sa. 29.02.2020

### Best of Italy - Toskana

Mi. 04.03.2020, 18.30 - 21.30 Uhr

### Teamschmiede

Wie Teams leistungsfähig werden - und bleiben  
Di. 17.03. - Mi. 18.03.2020

### Stressmanagement - Seminar mit Augentraining

Stressabbau, Selbstheilung und gutes Sehen  
Do. 19.03. - Sa. 21.03.2020

### Fußreflexzonenmassage

Basisseminar  
Fr. 20.03. - Sa. 21.03.2020

### Ukulele Workshop

Sa. 21.03.2020, 09.00 - 17.00 Uhr

### Natur zum Anfassen - Frühlingskräuter im Viererpack

Kreatives Kräuter-Seminar mit Hildegard Kreiter  
Sa. 21.03.2020, 09.00 - 17.00 Uhr

**Esoterik - ein anderer Weg zu Gott?**

Mi. 25.03.2020, 19.00 - 21.00 Uhr

**Grüne Kosmetik für die tägliche Pflege**

Grün, schön und gesund! Grundlagenseminar  
Sa. 28.03.2020, 09.00 - 17.00 Uhr

**Vom Mitarbeiter zur Führungskraft**

Crashkurs für Führungskräfte  
Do. 16.04. - Do. 14.05.2020

**Arbeitsplatzgestaltung „5S“ - ein Erfolgsmodell aus Japan**

Mehr Wertschöpfung erreichen, Sinnhaftigkeit erhöhen und Mitarbeiterzufriedenheit fördern  
Di. 28.04.2020, 08.00 - 17.00 Uhr

**Multiplikatoren- und Kräuterpädagogie\***

Mi. 06.05.2020, 09.00 - 17.00 Uhr

**Achtsamkeitsmassage\***

Die Kunst der achtsamen Berührung  
Do. 07.05. - Sa. 23.05.2020, jeweils 9.00 - 17.00 Uhr

**Islam, eine Religion mit vielen Gesichtern**

Fr. 08.05.2020, 15.00 - 18.00 Uhr

**Das kleine Öl-ABC**

Di. 12.05.2020, 18.30 - 21.00 Uhr

**Kalligrafie & Lettering zum Kennenlernen**

Do. 21.05. - Fr. 22.05.2020, jeweils 09.00 - 17.00 Uhr

**Unsere Wirbelsäule - einander aufrichten**

Tagesseminar für Betroffene  
Sa. 23.05.2020, 09.00 - 18.00 Uhr

**Käse und Wein**

Lernen Sie ein Traumduo kennen!  
Do. 28.05.2020, 18.30 - 21.30 Uhr

**Welttag der Bildung – 24. Januar 2020**

Um auf die Chancengleichheit der Bildungssysteme aufmerksam zu machen, wurde im letzten Jahr erstmals der 24. Jänner als internationaler „Welttag der Bildung“ ernannt.

617 Millionen Menschen weltweit können weder lesen noch rechnen. Auch in Südtirol haben nicht alle die Möglichkeit, eine chancengerechte und hochwertige Bildung genießen zu dürfen. Im Jahr 2020 möchte das Bildungshaus diesen



Gedanken greifen und am Freitag, 24.01.2020 kostenlose Seminare in der verschiedenen Bildungsbereichen für Schulklassen und interessierte Einzelpersonen anbieten.

**Tagesprogramm:**

Bibel und Glaube  
Kloster (er)leben  
Eine Klosterführung der besonderen Art  
Vormittags für Schulklassen um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr  
Nachmittags für Erwachsene um 14.30 Uhr und 16.00 Uhr  
Dauer jeweils ca. 75 Minuten

**Kinder und Jugendliche**

Vögel im Winter  
Umweltwerkstatt für Schulklassen  
Beginn: um 9.00, 10.00 und 11.00 Uhr  
Dauer jeweils ca. 50 Minuten pro Klasse

**Berufs- und Arbeitswelt**

Perspektiven für die Arbeitswelt von morgen  
Impuls-Referat, Diskussion und zwei Workshops  
Beginn: 14.30 – 17.30 Uhr

**Gesundheit und Wohlbefinden / Natur und Kräuter**

Zeit für Gesundheit  
Ein Workshop zu den Themen Entspannung, Bewegung, Massage, Ernährung und Kräuter  
Beginn: 14.30 – 17.30 Uhr

**Kunst und Kreativität**

Acryl abstrakt Einsteigerkurs  
Kurzeinführung und praktische Malexperimente  
Beginn: um 14.30, 15.30 und 16.30 Uhr  
Dauer jeweils ca. 50 Minuten

**Wein und Köstlichkeiten**

Das Kleine Wein-ABC  
Einblicke in die Welt des Weines  
Beginn: 14.30 Uhr – 17.30 Uhr

Die Teilnahme an allen Angeboten vom 24.01.2020 ist KOSTENLOS.  
Aufgrund der limitierten Anzahl an Plätzen pro Seminar bitten wir jedoch alle Schulklassen und Interessierten, sich rechtzeitig unter [bildungshaus@kloster-neustift.it](mailto:bildungshaus@kloster-neustift.it) Betreff: Welttag der Bildung anzumelden.

**BILDUNGSHAUS**

KLOSTER  
NEUSTIFT  
ABBAZIA  
DI NOVACELLA

**Bildungshaus Kloster Neustift**

Informationen und Anmeldungen:  
Stiftstr. 1 · I-39040 Vahrn  
Tel. +39 0472 835 588  
[bildungshaus@kloster-neustift.it](mailto:bildungshaus@kloster-neustift.it)  
[www.bildungshaus.it](http://www.bildungshaus.it)

# VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltung	Datum	Beginn	Ort - Treffpunkt	Veranstalter
<b>Treffen der Vereine</b>	30. Dezember 2019	18.30 Uhr	Haus Voitsberg	Gemeinde Vahrn
<b>Dreikönigsturnier</b>	4. Jänner 2020	8.30 Uhr	Turnhalle Vahrn	ASV Vahrn
<b>5. Logisch-Trophy</b>	5. Jänner 2020	9.00 Uhr	Turnhalle Vahrn	Fanclub Logisch FC Bayern
<b>Konzert</b>	4. Jänner 2019	19.30 Uhr	Haus Voitsberg	Männerensemble Stimmen
<b>Vollversammlung</b>	10. Jänner 2020	20.00 Uhr	Haus Voitsberg	Alpenverein Sektion Vahrn
<b>Turnier</b>	11. Jänner 2020 12. Jänner 2020	13.00 Uhr 11.00 Uhr	Kneippanlage Vahrn	ASV Vahrn, Sektion Eisstock
<b>Infoabend zum geförderten Wohnbau</b>	13. Jänner 2020	19.30 Uhr	Ratssaal	Gemeinde Vahrn
<b>Maturaball</b>	18. Jänner 2020	20.00 Uhr	Haus Voitsberg	5 A und 5 H Fachoberschule für Bauwesen, Bozen
<b>Vollversammlung</b>	20. Jänner 2020	19.30 Uhr	Haus Voitsberg	Bildungsausschuss Vahrn
<b>Welttag der Bildung</b>	24. Jänner 2020	9.00 Uhr	Kloster Neustift	Bildungshaus Kloster Neustift
<b>Maturaball</b>	25. Jänner 2020	20.00 Uhr	Haus Voitsberg	5 BV Sozialwissenschaftliches Gymnasium, Brixen
<b>Gemeinderodelrennen</b>	26. Jänner 2020	11.30 Uhr	Villnöss	ASV Neustift, Sektion Rodeln
<b>Vortrag: „Was uns krank macht, was uns heilt“</b>	30. Jänner 2020	19.30 Uhr	Kloster Neustift	Bildungshaus Kloster Neustift
<b>Musical „Freude“</b>	31. Jänner 2020 1. Februar 2020 2. Februar 2020	10.30 Uhr 18.00 Uhr 18.00 Uhr	Haus Voitsberg	Musikkapelle Vahrn Grundschule Vahrn
<b>Vollversammlung</b>	5. Februar 2020	15.00 Uhr	Haus Voitsberg	Seniorenclub Vahrn
<b>Pfarrversammlung</b>	9. Februar 2020	17.00 Uhr	Haus Voitsberg	Pfarrei Vahrn
<b>Vereinschirennen</b>	15. Februar 2020	12.30 Uhr	Gitschberg-Jochtal	ASV Neustift, Sektion Schi
<b>Komödie „Die Welt geht unter“</b>	15. Februar 2020 18. Februar 2020 20. Februar 2020 22. Februar 2020 23. Februar 2020 25. Februar 2020 27. Februar 2020 28. Februar 2020 29. Februar 2020 01. März 2020	20.00 Uhr 20.00 Uhr 20.00 Uhr 18.00 Uhr 17.00 Uhr 20.00 Uhr 20.00 Uhr 20.00 Uhr 18.00 Uhr 16.00 Uhr	Turnhalle der Grundschule Neustift	Theaterverein Neustift
<b>Faschingsfeier Senioren</b>	19. Februar 2020	15.00 Uhr	Haus Voitsberg	Seniorenclub Vahrn
<b>Kinderfasching</b>	20. Februar 2020	14.30 Uhr	Sportzone Neustift	Katholischer Familienverband Neustift
<b>Vahrnereien „Im Banne des Kreisverkehrs“</b>	21. Februar 2020 22. Februar 2020 24. Februar 2020	20.00 Uhr	Haus Voitsberg	Heimatbühne Vahrn
<b>Kinderfasching</b>	25. Februar 2020	14.30 Uhr	Haus Voitsberg	Katholischer Familienverband Vahrn
<b>Abschluss-Schirennen</b>	7. März 2020	13.00 Uhr	Gitschberg-Jochtal	ASV Neustift, Sektion Schi
<b>Vereinschirennen</b>	8. März 2020	10.30 Uhr	Gitschberg-Jochtal	ASV Vahrn, Sektion Schi
<b>Frauenpreiswatten</b>	14. März 2020	14.30 Uhr	Haus Voitsberg	KVW Vahrn
<b>Vortrag</b>	18. März 2020	15.00 Uhr	Haus Voitsberg	Seniorenclub Vahrn
<b>Theater</b>	29. März 2020	19.30 Uhr	Haus Voitsberg	Circolo Culturale e Ricreativo
<b>Suppenonntag</b>	29. März 2020	10.00 Uhr	Schülerheim Neustift	KVW Neustift



## „ WIR GRATULIEREN

Wir gratulieren allen Senioren ab dem 75. Lebensjahr, welche im Zeitraum vom 14. Oktober bis 31. Dezember 2019 ihren Geburtstag feierten bzw. feiern.

47

- 97** *Vahrn*  
Sofia Baumgartner Sossai
- 94** *Neustift*  
Caterina Goller Muzzarelli  
*Schalder*  
Aloisia Gruber Kinigadner
- 93** *Vahrn*  
Stefania Sparber Faller
- 92** *Vahrn*  
Josef Froschmayr,  
Katharina Taschler Huber,  
Gerta Erminia von Schlechtleitner  
Larch, Flora Müller Lutteri
- 91** *Vahrn*  
Claudio Agostinis  
*Neustift*  
Maria Gogl Überegger
- 90** *Vahrn*  
Marianna Hofer Stampfl  
*Neustift*  
Johanna Markart Thaler
- 89** *Vahrn*  
Karl Girardi
- 88** *Vahrn*  
Elisabeth Huber  
*Neustift*  
Max Kerer, Rosa Vitroler Fischnaller
- 87** *Neustift*  
Hochw. Friedrich Gasser
- 86** *Vahrn*  
Ida Schlechtleitner Vitroler,  
Josef Leitner  
*Neustift*  
Adolf Kornprobst

- Schalder*  
Emma Aichholzer Hauer
- 85** *Vahrn*  
Corrado Wieland,  
Maria Francesca Karbon Solderer,  
Rita Faustini Ruotolo, Franz Huber
- 84** *Vahrn*  
Emma Bacher Baumgartner,  
Emerenzia Leitner Oberhauser  
*Neustift*  
Peter Troi, Hermann Roalter
- 83** *Vahrn*  
Teresa Steger Sigmund,  
Laura Oberegger Tauber,  
Johann Aichholzer, Josef Stampfl,  
Amelia Olivotto Bassanello,  
Paul Gamper
- 82** *Vahrn*  
Franz Fleckinger,  
Angela De Zordo Miotto,  
Anastasia Pfattner Kofler,  
Albin Brunner,  
Leopolda Zanot Bettini,  
*Neustift*  
Graziella Durante Egger,  
Ferdinand Thaler
- 81** *Vahrn*  
Peter Putzer,  
Antonia Pramstaller Oberhofer,  
Konrad Huber  
*Neustift*  
Hermann Mairl
- 80** *Vahrn*  
Zäzilia Faller, Franz Kerschbaumer,  
Giovanni Spano,  
Franziska Hofer Pallhuber,  
Marianna Robatscher Gargitter  
*Neustift*  
Margith Anna Lutz Troi
- 79** *Vahrn*  
Walter Puntaier  
*Neustift*  
Zäzilia Heidenberger Schlechtleitner,  
Margit Leitner Moos von Seiller
- 78** *Vahrn*  
Flora Oberhofer Panu Careddu,  
Paula Lamprecht, Katharina Riedler,  
Maria Teresa Hofer,  
Carolina Mitterstieler,  
Dorothea Putzer Öttl,  
Maria Nella Minotto, Günther Auer  
*Neustift*  
Karl Notdurfter, Maria Mock Tscholl
- 77** *Vahrn*  
Rosa Gläserer Erlacher,  
Sebastian Obergasser,  
Elisabeth Fischnaller Obergasser,  
Cristina Gostner Pörnbacher  
*Neustift*  
Johann Kerschbaumer,  
Vittoria Schmidt  
*Schalder*  
Johann Ploner
- 76** *Vahrn*  
Berta Michaeler,  
Reinhilde Falk Kircher,  
Erna Fischnaller Oberhofer,  
Nicola Hlede, Silverster Obergasser  
*Neustift*  
Frida Pörnbacher Costadedoi  
*Schalder*  
Maurizio Gianoglio
- 75** *Vahrn*  
Zarina Begum, Gertraud Wachtler,  
Sebastian Durnwalder,  
Johann Oberrauch,  
Anna Lahner Oberrauch  
*Neustift*  
Andreas Costadedoi  
*Schalder*  
Martha Brunner Kofler,  
Maria Magdalena Schlechtleitner